

Jahresabschluss 2017



der
Stadt Friesoythe

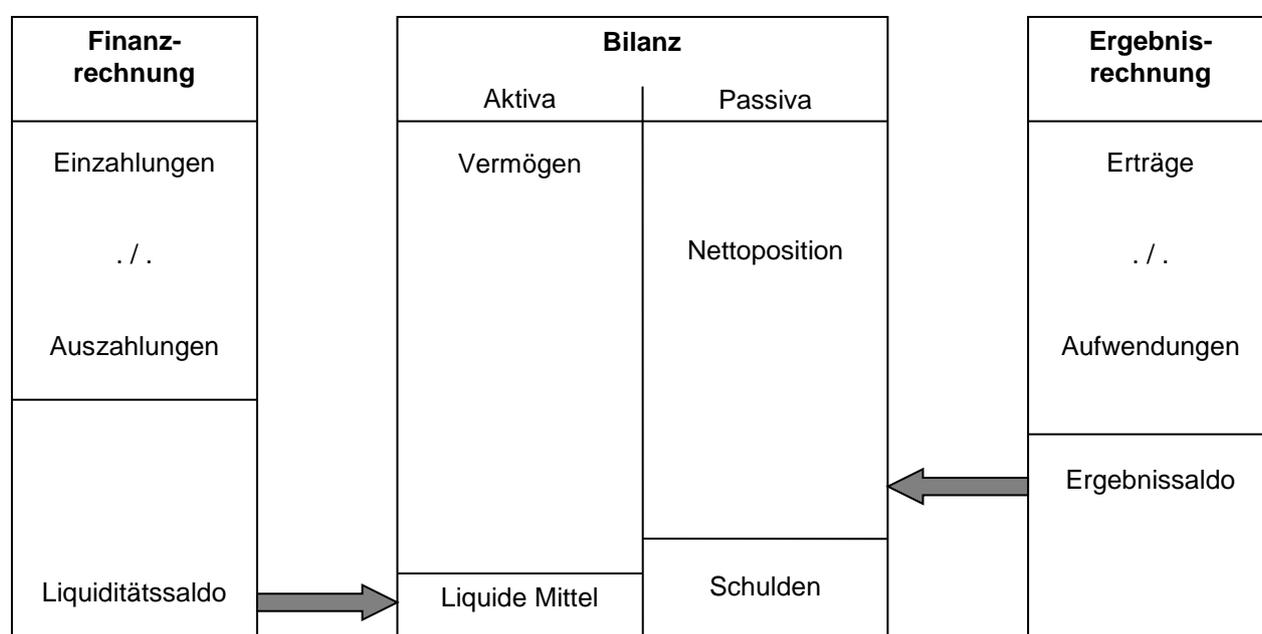
Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grundsätzliches zum Jahresabschluss	1
Ergebnisrechnung	5
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)	8
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	9
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	10
➤ Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)	11
Finanzrechnung	13
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)	16
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	17
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	18
➤ Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)	19
Bilanz	21
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	27
Anhang zum Jahresabschluss	29
➤ Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	31
➤ Kennzahlen zur Ergebnisrechnung	45
➤ Erläuterungen zur Finanzrechnung	47
➤ Kennzahlen zur Finanzrechnung	55
➤ Diagramme zum Ist-Aufkommen	56
➤ Erläuterungen zur Bilanz	59
➤ Kennzahlen zur Bilanz	81
Anlagen zum Anhang	83
➤ Rechenschaftsbericht	85
➤ Anlagenübersicht	86
➤ Schuldenübersicht	88
➤ Rückstellungsübersicht	89
➤ Forderungsübersicht	90
➤ Übersicht über die Haushaltsreste 2017	91
➤ Nebenrechnung gemäß § 58 KomHKVO	95

Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Mit dem Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindefinanzrechtlicher Vorschriften vom 15.11.2005 (GemHausRNeuOG) sowie mit der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung vom 22.12.2005 (GemHKVO) ist das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) in Niedersachsen verbindlich eingeführt worden. Die Gesetze traten am 01.01.2006 in Kraft. Damit sind in Niedersachsen alle Kommunen ab 2006 berechtigt und werden ab 2012 verpflichtet, ihren kameralistischen Haushalt auf einen betriebswirtschaftlich orientierten Haushalt im Rechnungsstil der doppelten Buchführung umzustellen.

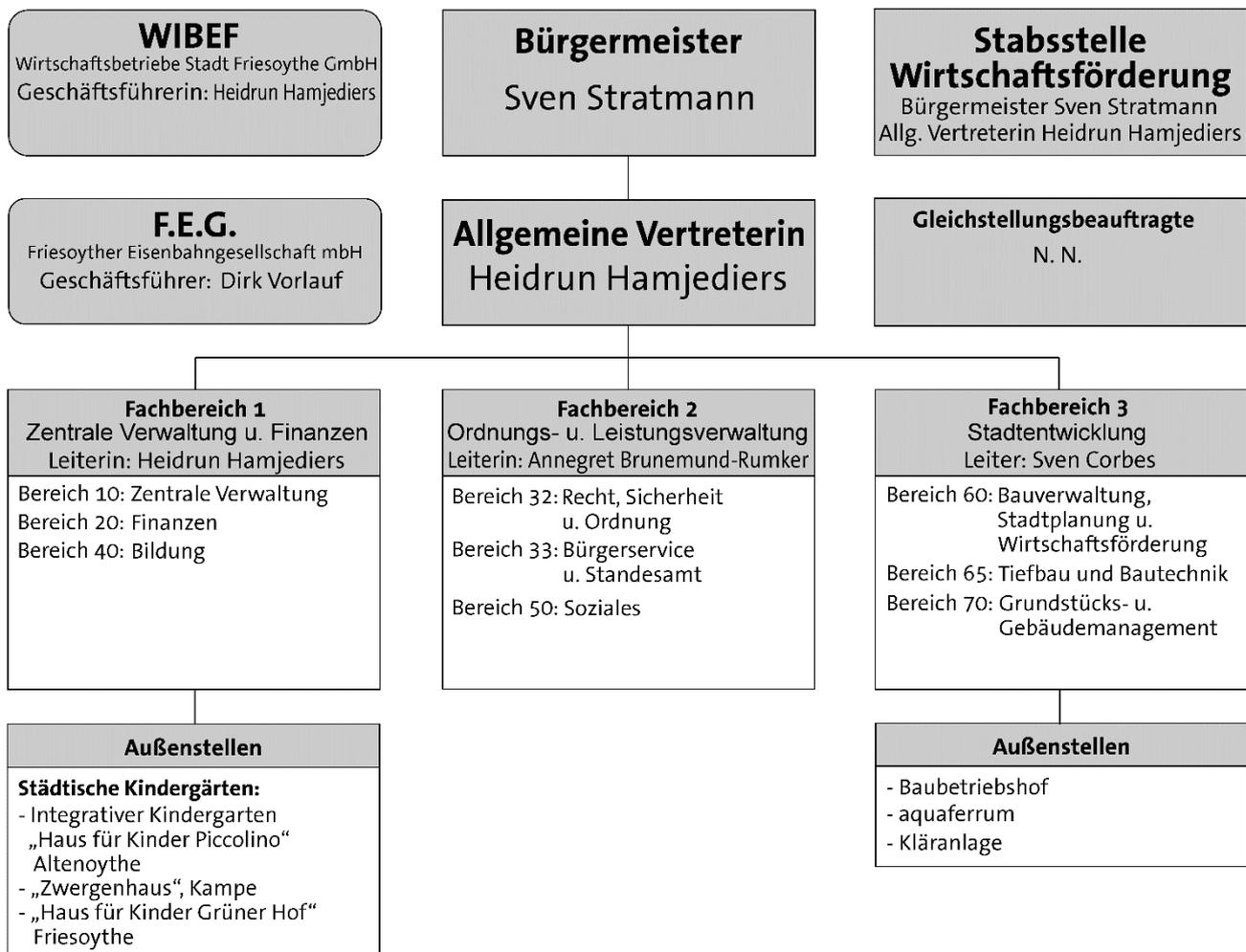
Das kommunale Rechnungswesen wird demnach als rechnerisch verbundenes „Drei-Komponenten-Modell“ ausgestaltet und gliedert sich in eine Ergebnisrechnung (planerisch Ergebnishaushalt), eine Finanzrechnung (planerisch Finanzhaushalt) und in die Vermögensrechnung (Bilanz).



Die Umstellung auf das NKR wurde bei der Stadt Friesoythe zum 01.01.2010 vollzogen. Damit besteht ab diesem Datum die Verpflichtung, neben einer Ergebnis- und Finanzrechnung auch eine jährliche Bilanz aufzustellen.

Der Haushaltsplan und der daraus entstandene Jahresabschluss entsprechen der örtlichen Verwaltungsgliederung und somit sind laut dem Verwaltungsgliederungsplan 4 Teilhaushalte vorhanden. Es bestehen folgende Teilhaushalte:

- Bürgermeisteramt, Verantwortlichkeit Herr Bürgermeister Stratmann
- Zentrale Verwaltung und Finanzen, Verantwortlichkeit Frau Erste Stadträtin Hamjediers
- Ordnungs- und Leistungsverwaltung, Verantwortlichkeit Frau Fachbereichsleiterin Brunemund-Rumker
- Stadtentwicklung, Verantwortlichkeit Herr Fachbereichsleiter Corbes



Im Jahresabschluss nach § 128 Abs. 1 S. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.

Gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG besteht der Jahresabschluss aus

- einer Ergebnisrechnung,
- einer Finanzrechnung,
- einer Bilanz und
- einem Anhang.

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang beizufügen

- ein Rechenschaftsbericht,
- eine Anlagenübersicht,
- eine Schuldenübersicht,
- eine Rückstellungsübersicht,
- eine Forderungsübersicht und
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Die Ergebnisrechnung entspricht in etwa der Gewinn- und Verlustrechnung in der kaufmännischen Buchführung. Es werden die Erträge (Ressourcenaufkommen) und die Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) gegenübergestellt. Der Saldo fließt am Jahresende in die Bilanz und wird auf der Passivseite als Position unterhalb der Nettoposition gebucht.

Die Finanzrechnung gliedert sich in

- Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Die Finanzrechnung ist Grundlage für die Finanzstatistik und der Saldo am Jahresende fließt in die Bilanz und wird auf der Aktivseite in die liquiden Mittel gebucht.

In der Bilanz wird das gesamte Vermögen den gesamten Schulden gegenübergestellt und aus dieser Differenz ergibt sich die Nettoposition. Die Nettoposition entspricht handelsrechtlich in etwa dem Eigenkapital.

Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.633.356,92	-21.233.322,88	-20.559.500,00	-673.822,88	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.199.420,10	-7.968.636,36	-7.843.200,00	-125.436,36	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.515.848,29	-2.519.682,37	-2.516.431,00	-3.251,37	
04. sonstige Transfererträge	-271.734,11	-423.409,93	-68.600,00	-354.809,93	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.698.684,78	-2.951.122,28	-2.829.900,00	-121.222,28	
06. privatrechtliche Entgelte	-531.452,38	-559.997,54	-504.700,00	-55.297,54	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.986.320,59	-4.614.778,27	-5.474.300,00	859.521,73	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-126.181,65	-57.308,33	-52.000,00	-5.308,33	
09. aktivierte Eigenleistung	-3.845,50				
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.374.928,02	-969.341,89	-983.900,00	14.558,11	
12.= Summe ordentliche Erträge	-42.341.772,34	-41.297.599,85	-40.832.531,00	-465.068,85	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	8.155.885,63	8.059.504,35	8.319.400,00	-259.895,65	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.729.855,22	5.236.792,38	5.759.550,00	-522.757,62	
16. Abschreibungen	3.874.515,42	3.977.755,41	3.907.257,00	70.498,41	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	995.495,04	835.588,14	912.200,00	-76.611,86	
18. Transferaufwendungen	18.843.413,50	18.649.646,22	19.669.500,00	-1.019.853,78	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.232.858,25	1.566.347,14	1.236.200,00	330.147,14	
20.= Summe ordentliche Aufwendungen	37.832.023,06	38.325.633,64	39.804.107,00	-1.478.473,36	
21. ordentliches Ergebnis	-4.509.749,28	-2.971.966,21	-1.028.424,00	-1.943.542,21	
22. außerordentliche Erträge	-1.022.888,52	-626.824,46	-30.000,00	-596.824,46	
23. außerordentliche Aufwendungen	11.336,40	7.517,93	5.000,00	2.517,93	
24. außerordentliches Ergebnis	-1.011.552,12	-619.306,53	-25.000,00	-594.306,53	
Jahresergebnis	-5.521.301,40	-3.591.272,74	-1.053.424,00	-2.537.848,74	

Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-4.287,24	-20.411,83	-13.600,00	-6.811,83	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-272.137,09				
12. =Summe ordentliche Erträge	-276.424,33	-20.411,83	-13.600,00	-6.811,83	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	409.047,39	428.092,38	437.700,00	-9.607,62	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.042,86	30.236,74	30.100,00	136,74	
16. Abschreibungen	228,00	228,00	228,00	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen			1.000,00	-1.000,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	119.859,62	100.876,35	146.000,00	-45.123,65	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	557.177,87	559.433,47	615.028,00	-55.594,53	
21. ordentliches Ergebnis	280.753,54	539.021,64	601.428,00	-62.406,36	
22. außerordentliche Erträge	-1.450,00	-100,00		-100,00	
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.450,00	-100,00		-100,00	
25. Jahresergebnis	279.303,54	538.921,64	601.428,00	-62.506,36	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	279.303,54	538.921,64	601.428,00	-62.506,36	

Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.633.356,92	-21.233.322,88	-20.559.500,00	-673.822,88	
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-8.190.612,70	-7.557.185,52	-7.442.100,00	-115.085,52	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-471.211,94	-474.049,51	-476.747,00	2.697,49	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-401.939,22	-431.423,98	-389.000,00	-42.423,98	
06. privatrechtliche Entgelte	-11.398,80	-19.743,25	-8.000,00	-11.743,25	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-725.198,80	-875.520,77	-732.300,00	-143.220,77	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-126.181,65	-57.308,33	-52.000,00	-5.308,33	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.039.502,89	-906.819,51	-924.000,00	17.180,49	
12. =Summe ordentliche Erträge	-32.599.402,92	-31.555.373,75	-30.583.647,00	-971.726,75	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	3.945.727,74	4.019.675,91	4.239.300,00	-219.624,09	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.164.377,90	2.364.279,19	2.679.250,00	-314.970,81	
16. Abschreibungen	593.282,83	596.548,28	583.109,00	13.439,28	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	974.120,10	826.358,35	888.700,00	-62.341,65	
18. Transferaufwendungen	14.730.366,15	15.096.847,16	14.962.200,00	134.647,16	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	568.222,15	683.271,68	583.400,00	99.871,68	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	22.976.096,87	23.586.980,57	23.935.959,00	-348.978,43	
21. ordentliches Ergebnis	-9.623.306,05	-7.968.393,18	-6.647.688,00	-1.320.705,18	
22. außerordentliche Erträge	-82.252,93	77.620,73		77.620,73	
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis	-82.252,93	77.620,73		77.620,73	
25. Jahresergebnis	-9.705.558,98	-7.890.772,45	-6.647.688,00	-1.243.084,45	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-9.705.558,98	-7.890.772,45	-6.647.688,00	-1.243.084,45	

Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-520,16	-193.746,61	-190.500,00	-3.246,61	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-51.802,75	-49.447,45	-45.223,00	-4.224,45	
04. sonstige Transfererträge	-271.734,11	-423.409,93	-68.600,00	-354.809,93	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-187.518,33	-245.523,49	-217.400,00	-28.123,49	
06. privatrechtliche Entgelte	-28.580,30	-14.449,27	-11.000,00	-3.449,27	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.206.944,03	-3.700.611,62	-4.661.000,00	960.388,38	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-38.357,50	-32.553,87	-59.900,00	27.346,13	
12. =Summe ordentliche Erträge	-4.785.457,18	-4.659.742,24	-5.253.623,00	593.880,76	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.567.369,68	1.312.328,09	1.286.200,00	26.128,09	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.496,18	440.029,50	395.700,00	44.329,50	
16. Abschreibungen	169.406,48	182.312,00	145.836,00	36.476,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	4.048.945,44	3.486.783,25	4.631.800,00	-1.145.016,75	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	492.265,66	697.961,30	439.800,00	258.161,30	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.551.483,44	6.119.414,14	6.899.336,00	-779.921,86	
21. ordentliches Ergebnis	1.766.026,26	1.459.671,90	1.645.713,00	-186.041,10	
22. außerordentliche Erträge	-693,93	-500,00		-500,00	
23. außerordentliche Aufwendungen	694,09				
24. außerordentliches Ergebnis	0,16	-500,00		-500,00	
25. Jahresergebnis	1.766.026,42	1.459.171,90	1.645.713,00	-186.541,10	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.135,50	8.760,00	12.000,00	-3.240,00	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	4.135,50	8.760,00	12.000,00	-3.240,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.770.161,92	1.467.931,90	1.657.713,00	-189.781,10	

Teilergebnisrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-4.000,00	-197.292,40	-197.000,00	-292,40	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.992.833,60	-1.996.185,41	-1.994.461,00	-1.724,41	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.109.227,23	-2.274.174,81	-2.223.500,00	-50.674,81	
06. privatrechtliche Entgelte	-491.473,28	-525.805,02	-485.700,00	-40.105,02	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-54.177,76	-38.645,88	-81.000,00	42.354,12	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen	-3.845,50				
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-24.930,54	-29.968,51		-29.968,51	
12. =Summe ordentliche Erträge	-4.680.487,91	-5.062.072,03	-4.981.661,00	-80.411,03	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	2.233.740,82	2.299.407,97	2.356.200,00	-56.792,03	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.263.938,28	2.402.246,95	2.654.500,00	-252.253,05	
16. Abschreibungen	3.111.598,11	3.198.667,13	3.178.084,00	20.583,13	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.374,94	9.229,79	23.500,00	-14.270,21	
18. Transferaufwendungen	64.101,91	66.015,81	74.500,00	-8.484,19	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	52.510,82	84.237,81	67.000,00	17.237,81	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.747.264,88	8.059.805,46	8.353.784,00	-293.978,54	
21. ordentliches Ergebnis	3.066.776,97	2.997.733,43	3.372.123,00	-374.389,57	
22. außerordentliche Erträge	-938.491,66	-703.845,19	-30.000,00	-673.845,19	
23. außerordentliche Aufwendungen	10.642,31	7.517,93	5.000,00	2.517,93	
24. außerordentliches Ergebnis	-927.849,35	-696.327,26	-25.000,00	-671.327,26	
25. Jahresergebnis	2.138.927,62	2.301.406,17	3.347.123,00	-1.045.716,83	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-158.411,43	-154.242,86	-242.200,00	87.957,14	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.275,93	145.482,86	230.200,00	-84.717,14	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.135,50	-8.760,00	-12.000,00	3.240,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.134.792,12	2.292.646,17	3.335.123,00	-1.042.476,83	

Finanzrechnung

Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.509.124,14	-21.750.543,08	-20.559.500	1.191.043,08	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.199.540,10	-7.935.282,93	-7.843.200	92.082,93	
03. sonstige Transfereinzahlungen	-297.033,14	-404.424,31	-68.600	335.824,31	
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.678.711,93	-2.949.837,57	-2.829.900	119.937,57	
05. privatrechtliche Entgelte	-536.946,76	-572.184,25	-504.700	67.484,25	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.981.022,17	-4.625.345,86	-5.474.300	-848.954,14	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-67.369,74	-117.246,71	-52.000	65.246,71	
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände					
09. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-971.574,17	-866.809,81	-858.100	8.709,81	
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.241.322,15	-39.221.674,52	-38.190.300	1.031.374,52	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	7.346.278,81	7.633.906,70	8.009.600	375.693,30	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GVG	4.729.540,85	5.240.602,05	5.759.550	518.947,95	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	997.488,24	837.654,29	912.200	74.545,71	
15. Transferauszahlungen	18.235.593,73	18.539.287,32	19.669.500	1.130.212,68	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.229.844,00	1.555.379,81	1.239.200	-316.179,81	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.538.745,63	33.806.830,17	35.590.050	1.783.219,83	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.702.576,52	-5.414.844,35	-2.600.250	2.814.594,35	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-356.924,84	-781.964,51	-521.500	260.464,51	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-841.657,83	-771.778,96	-515.300	256.478,96	
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.312.168,48	-1.014.697,17	-1.270.000	-255.302,83	
22. Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-2.510.751,15	-2.568.440,64	-2.306.800	261.640,64	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.913.877,62	460.236,57	1.032.500	572.263,43	
26. Baumaßnahmen	1.821.621,38	2.318.783,54	2.384.500	65.716,46	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	860.580,70	235.719,63	822.250	586.530,37	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	9.465,07	12.600,18		-12.600,18	
29. Aktivierbare Zuwendungen	366.288,36	380.233,90	569.250	189.016,10	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.971.833,13	3.407.573,82	4.808.500	1.400.926,18	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr weniger	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	2.461.081,98	839.133,18	2.501.700	1.662.566,82	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-4.241.494,54	-4.575.711,17	-98.550	4.477.161,17	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit			-945.550	-945.550,00	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	994.111,09	992.061,80	1.044.100	52.038,20	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	994.111,09	992.061,80	98.550	-893.511,80	
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	-3.247.383,45	-3.583.649,37	0	3.583.649,37	
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	-1.172.346,75	-720.140,20		720.140,20	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	1.753.596,44	723.582,40		-723.582,40	
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	581.249,69	3.442,20		-3.442,20	
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-31.723,19	-2.697.856,95		2.697.856,95	
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende d. Jahres) (Summe a. Zeilen 37,40,41)	-2.697.856,95	-6.278.064,12	0	6.278.064,12	

Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Bürgermeisteramt (THH00)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.287,24	-20.411,83	-13.600	6.811,83	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte					
05. privatrechtliche Entgelte					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.574,10				
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen					
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.861,34	-20.411,83	-13.600	6.811,83	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	322.530,92	317.666,52	363.800	46.133,48	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	28.086,34	30.236,74	30.100	-136,74	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen			1.000	1.000,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	120.174,66	100.561,21	146.000	45.438,79	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	470.791,92	448.464,47	540.900	92.435,53	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	461.930,58	428.052,64	527.300	99.247,36	
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.450,00	-100,00		100,00	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-1.450,00	-100,00		100,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.450,00	-100,00		100,00	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	460.480,58	427.952,64	527.300	99.347,36	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	460.480,58	427.952,64	527.300	99.347,36	

Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-21.509.124,14	-21.750.543,08	-20.559.500	1.191.043,08	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.190.732,70	-7.523.832,09	-7.442.100	81.732,09	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-393.126,12	-427.804,27	-389.000	38.804,27	
05. privatrechtliche Entgelte	-11.712,02	-20.120,03	-8.000	12.120,03	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-717.153,33	-883.566,24	-732.300	151.266,24	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-67.369,74	-117.246,71	-52.000	65.246,71	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-958.429,68	-863.467,13	-793.100	70.367,13	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.847.647,73	-31.586.579,55	-29.976.000	1.610.579,55	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	3.750.357,39	3.949.035,07	4.103.700	154.664,93	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	2.164.215,54	2.365.306,03	2.679.250	313.943,97	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	976.113,30	828.424,50	888.700	60.275,50	
15. Transferauszahlungen	14.125.078,42	14.975.557,28	14.962.200	-13.357,28	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	564.251,81	673.284,37	581.400	-91.884,37	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.580.016,46	22.791.607,25	23.215.250	423.642,75	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.267.631,27	-8.794.972,30	-6.760.750	2.034.222,30	
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-25.826,94	-206.928,51	-205.400	1.528,51	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-25.826,94	-206.928,51	-205.400	1.528,51	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen	31.133,26	634.268,08	136.000	-498.268,08	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	169.680,69	158.261,05	329.750	171.488,95	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	9.465,07	12.600,18		-12.600,18	
29. Aktivierbare Zuwendungen	282.271,64	301.178,99	397.750	96.571,01	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	492.550,66	1.106.308,30	863.500	-242.808,30	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	466.723,72	899.379,79	658.100	-241.279,79	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-9.800.907,55	-7.895.592,51	-6.102.650	1.792.942,51	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit			-945.550	-945.550,00	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	994.111,09	992.061,80	1.044.100	52.038,20	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	994.111,09	992.061,80	98.550	-893.511,80	
37. Finanzmittelveränderung	-8.806.796,46	-6.903.530,71	-6.004.100	899.430,71	

Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-520,16	-193.746,61	-190.500	3.246,61	
03. sonstige Transfereinzahlungen	-297.033,14	-404.424,31	-68.600	335.824,31	
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-187.299,96	-245.830,23	-217.400	28.430,23	
05. privatrechtliche Entgelte	-25.856,62	-25.818,45	-11.000	14.818,45	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.205.116,98	-3.705.389,90	-4.661.000	-955.610,10	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-13.144,49	-3.342,68	-35.000	-31.657,32	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.728.971,35	-4.578.552,18	-5.183.500	-604.947,82	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.152.298,14	1.166.272,22	1.252.400	86.127,78	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	273.882,82	438.680,81	395.700	-42.980,81	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	4.046.413,40	3.497.714,23	4.631.800	1.134.085,77	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	492.252,75	697.960,44	439.800	-258.160,44	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.964.847,11	5.800.627,70	6.719.700	919.072,30	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.235.875,76	1.222.075,52	1.536.200	314.124,48	
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-34.046,96	-222.065,45	-212.500	9.565,45	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-34.046,96	-222.065,45	-212.500	9.565,45	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen	5.918,40	2.310,84	20.000	17.689,16	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	321.745,95	29.396,73	446.300	416.903,27	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen		5.000,00		-5.000,00	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	327.664,35	36.707,57	466.300	429.592,43	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	293.617,39	-185.357,88	253.800	439.157,88	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	1.529.493,15	1.036.717,64	1.790.000	753.282,36	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	1.529.493,15	1.036.717,64	1.790.000	753.282,36	

Teilfinanzrechnung Teilhaushalt Stadtentwicklung (THH03)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	mehr / weniger	bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufw. Sp. 5
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.000,00	-197.292,40	-197.000	292,40	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.098.285,85	-2.276.203,07	-2.223.500	52.703,07	
05. privatrechtliche Entgelte	-499.378,12	-526.245,77	-485.700	40.545,77	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-54.177,76	-36.389,72	-81.000	-44.610,28	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen			-30.000	-30.000,00	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.655.841,73	-3.036.130,96	-3.017.200	18.930,96	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.121.092,36	2.200.932,89	2.289.700	88.767,11	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	2.263.356,15	2.406.378,47	2.654.500	248.121,53	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	21.374,94	9.229,79	23.500	14.270,21	
15. Transferauszahlungen	64.101,91	66.015,81	74.500	8.484,19	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	53.164,78	83.573,79	72.000	-11.573,79	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.523.090,14	4.766.130,75	5.114.200	348.069,25	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.867.248,41	1.729.999,79	2.097.000	367.000,21	
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-297.050,94	-352.970,55	-103.600	249.370,55	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-841.657,83	-771.778,96	-515.300	256.478,96	
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.310.718,48	-1.014.597,17	-1.270.000	-255.402,83	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-2.449.427,25	-2.139.346,68	-1.888.900	250.446,68	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	1.913.877,62	460.236,57	1.032.500	572.263,43	
26. Baumaßnahmen	1.784.569,72	1.682.204,62	2.228.500	546.295,38	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	369.154,06	48.061,85	46.200	-1.861,85	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	84.016,72	74.054,91	171.500	97.445,09	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.151.618,12	2.264.557,95	3.478.700	1.214.142,05	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.702.190,87	125.211,27	1.589.800	1.464.588,73	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	3.569.439,28	1.855.211,06	3.686.800	1.831.588,94	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	3.569.439,28	1.855.211,06	3.686.800	1.831.588,94	

Bilanz

Bilanz

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
1. Immaterielles Vermögen	13.610.880,00	13.416.432,00	1. Nettoposition	69.272.263,87	71.933.254,73
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	10.025.069,05	10.008.615,61
1.2 Lizenzen	17.074,00	13.448,00	1.1.1 Reinvermögen	10.025.069,05	10.008.615,61
1.3 Ähnliche Rechte			1.1.2 Sollfehlbetr.aus kamer.al.Abschl.als Minusbetr		
1.4 Geleist. Investitionszuwendungen u -zuschüsse	13.245.518,00	13.072.806,00	1.2 Rücklagen	5.112.195,49	13.709.932,10
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	143.368,00	125.258,00	1.2.1 Rückl. aus Überschüssen d. ordentl. Erg.	4.908.539,59	12.000.985,23
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	204.920,00	1.2.2 Rückl. aus Überschüssen d. außerordentl. Erg.	203.655,90	1.708.946,87
2. Sachvermögen	92.903.898,05	92.222.331,85	1.2.3 Bewertungsrücklage i.F.d. § 54 IV S.2 GemHKVO		
2.1 Unbeb. Grundstücke u. grundst.-gleiche Rechte	13.281.987,32	13.365.555,07	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		
2.1.1 Grünflächen	5.516.366,30	5.514.290,37	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.1.2 Ackerland	4.132.949,27	4.514.826,04	1.3 Jahresergebnis	8.597.736,61	3.591.272,74
2.1.3 Wald, Forsten	261.813,88	260.673,78	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	3.076.435,21	
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.370.857,87	3.075.764,88	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)	5.521.301,40 (226.690,00)	3.591.272,74 (472.090,00)
2.2 Beb. Grundstücke und grundst.- gleiche Rechte	16.249.954,09	16.922.952,09	1.3.2.0 Jahresergebnis		
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	21.956,04	21.956,04	1.3.2.1 Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)	5.521.301,40 (226.690,00)	3.591.272,74 (472.090,00)
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.562.431,60	2.531.198,60	1.4 Sonderposten	45.537.262,72	44.623.434,28
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	8.436.107,36	9.217.313,36	1.4.1 Investitionszuweisungen u Zuschüsse/ Sapo	23.879.234,00	23.143.053,36
2.2.4 Grundst. m. Kultur-, Sport- u. Gartenanlagen	2.812.699,22	2.770.774,22	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.962.148,00	15.357.096,00
2.2.5 Grundst.f.Brandschutz,Rettungsdienst ,Katastr.	1.550.902,84	1.529.621,84	1.4.3 Gebührenaussgleich		
2.2.9 GS m.so.Dienst-,Geschäfts- u.and.Betriebsgeb.	865.857,03	852.088,03	1.4.4 Bewertungsausgleich		
2.3 Infrastrukturvermögen	57.667.165,46	56.433.454,52	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.618.011,72	2.324.468,92
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	14.843.946,35	14.866.199,40	1.4.6 Sonstige Sonderposten	4.077.869,00	3.798.816,00
2.3.2 Brücken und Tunnel	873.258,00	855.249,00	2. Schulden	37.366.668,90	36.225.914,26
2.3.3 Gleisanl.m.Streckenaustrüst.u.Sicherh eitsanl.			2.1 Geldschulden	37.029.811,37	35.883.534,20
2.3.4 Entwässerungs-und Abwasserbeseitigungsanlagen	19.950.491,52	19.094.110,53	2.1.1 Anleihen		
2.3.5 Straßen,Wege,Plätze,Verkehrslenkun gsanlagen	21.434.080,72	21.087.855,72	2.1.2 Verb. aus Krediten für Investitionen	37.029.811,37	35.883.534,20
2.3.6 Strom-,Gas- ,Wasserleit.u.zugehörige Anlagen	7.060,00	6.714,00	2.1.3 Liquiditätskredite		
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	134.568,00	131.443,00	2.1.4 Sonstige Geldschulden		
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen			2.2 Verb. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	105.415,95	103.807,42

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	423.760,87	391.882,87	2.2.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	105.415,95	103.807,42
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	116.524,00	103.326,00	2.2.2 Restkaufgelder		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	173.267,70	173.267,70	2.2.3 Leasinggeschäfte		
2.5.1 Kunstgegenstände	48.780,17	48.780,17	2.2.9 Sonst. Kreditaufn. gleichkommende Vorgänge		
2.5.5 Kulturdenkmäler	124.487,53	124.487,53	2.3 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-189,29	
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.695.540,00	1.494.416,00	2.4 Transferverbindlichkeiten	-5.473,91	
2.6.1 Fahrzeuge	1.289.996,00	1.132.225,00	2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten		
2.6.2 Maschinen und Technische Anlagen	405.544,00	362.191,00	2.4.2 Verb.Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke		
2.7 Betriebs- u. Geschäftsausst., Pflanzen u. Tiere	1.470.441,00	1.404.790,00	2.4.3 Verb.aus Schuldendiensthilfen		
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	197.338,00	192.022,00	2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten		
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	918.079,00	992.138,00	2.4.5 Verb.Zuw.u.Zusch.für Investitionen		
2.7.3 Nutzpflanzungen und Nutztiere			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
2.7.5 Sapo f. bewegl.VG über 150,- bis 1.000,- Euro	355.024,00	220.630,00	2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	-5.473,91	
2.8 Vorräte			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	237.104,78	238.572,64
2.8.1 Rohstoffe / Fertigungsmaterial			2.5.1 Durchlaufende Posten	237.104,78	238.324,30
2.8.2 Hilfsstoffe			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		
2.8.3 Betriebsstoffe			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	55.073,21	58.713,93
2.8.4 Waren			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	182.031,57	179.610,37
2.8.5 Unfertige / Fertige Erzeugnisse			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer		
2.8.7 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte			2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
2.8.9 Sonstige Vorräte			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten		248,34
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.249.018,48	2.324.570,47	3. Rückstellungen	18.369.896,53	18.772.385,94
2.9.1 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen			3.1 Pensionsrückst. und ähnliche Verpflichtungen	8.895.404,28	9.326.077,96
2.9.6 Anlagen im Bau	2.249.018,48	2.324.570,47	3.2 Rückst.f.Altersteilzeit u. ähnliche Maßnahmen	376.692,25	348.707,98
3. Finanzvermögen	15.581.147,64	14.825.352,94	3.3 Rückstellungen f. unterlassene Instandhaltung		
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	5.043.081,34	3.4 Rückst.f.Rekultiv.u.Nachsorg.geschl.A bfalldep		
3.1.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	5.043.081,34	3.5 Rückstellungen f. d. Sanierung von Altlasten		
3.2 Beteiligungen			3.6 Rückst.i.R.d.Fin.-Ausgl.u.v.Steuerschuldverh.	9.097.800,00	9.097.600,00
3.2.1 Beteiligungen			3.7 Rück.f.droh.Verpfl.a.Bürgsch., Gewährl.,anh.GV		

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			3.8 Andere Rückstellungen		
3.3.1 Sondervermögen			4. Passive Rechnungsabgrenzung	64.736,27	115.618,96
3.3.2 Treuhandvermögen			4.1 Passive Rechnungsabgrenzung	64.736,27	115.618,96
3.4 Ausleihungen	579.197,14	479.934,51	4.2 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen		
3.4.1 Ausleihungen an Bund			4.9 Übrige Verbindlichkeiten		
3.4.2 Ausleihungen an Land					
3.4.3 Ausleihungen an Gemeinden (GV)					
3.4.4 Ausleihungen an Zweckverbände und dergl.					
3.4.5 Ausleihungen an sonst. öff. Bereich					
3.4.6 Ausleih. an verb.Untern.,Beteil.u.Sonderverm.	579.197,14	479.934,51			
3.4.7 Ausleihungen an sonst. öff. Sonderrechnungen					
3.4.8 Ausleihungen an Kreditinstitute					
3.4.9 Ausleihungen an sonst. inländischen Bereich					
3.4.10 Ausleihungen an sonst. ausländischen Bereich					
3.5 Wertpapiere	20.750,00	20.750,00			
3.5.1 Investmentzertifikate					
3.5.2 Kapitalmarktpapiere					
3.5.2.1 Kapitalmarktpapiere beim Bund					
3.5.2.2 Kapitalmarktpapiere beim Land					
3.5.2.3 Kapitalmarktpapiere bei Gemeinden (GV)					
3.5.2.4 Kapitalmarktpap. bei Zweckverbänden u. dergl.					
3.5.2.5 Kapitalmarktpapiere beim sonst. öff. Bereich					
3.5.2.6 Kapitalmarktpap.bei verb.UN,Beteil.,SonderV.					
3.5.2.7 Kapitalmarktpapiere bei öff. Sonderrechnungen					
3.5.2.8 Kapitalmarktpapiere bei Kreditinstituten					
3.5.2.9 Kapitalmarktpap. b. sonst.inländisch. Bereich					
3.5.2.10 Kapitalmarktpap. b. sonst.ausländisch.Bereich					
3.5.3 Geldmarktpapiere	20.750,00	20.750,00			
3.5.3.1 Geldmarktpapiere beim Bund					
3.5.3.2 Geldmarktpapiere beim Land					

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
3.5.3.3 Geldmarktpapiere bei Gemeinden (GV)					
3.5.3.4 Geldmarktpapiere bei Zweckverbänden u.dergl.					
3.5.3.5 Geldmarktpapiere beim sonst. öff. Bereich					
3.5.3.6 Geldmarktpap.b.verb.Untern., Beteil.,SonderV.	20.750,00	20.750,00			
3.5.3.7 Geldmarktpapiere bei öffentl.Sonderrechnungen					
3.5.3.8 Geldmarktpapiere bei Kreditinstituten					
3.5.3.9 Geldmarktpapiere b. sonst.inländisch.Bereich					
3.5.3.10 Geldmarktpapiere b. sonst.ausländisch.Bereih					
3.5.4 Finanzderivate					
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.380.519,21	834.409,23			
3.6.1 Forderungen aus öff.-rechtl. Dienstleistungen	83.856,34	110.110,65			
3.6.2 Öffentlich-rechtliche Forderungen					
3.6.9 Komm. Steuern u. übrige öff-recht Forderungen	1.296.662,87	724.298,58			
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	70.433,46	114.247,30			
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	70.433,46	114.247,30			
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.361.349,91	8.194.430,75			
3.8.1 Ford. aus privatrechtlichen Dienstleistungen	13.887,00	7.304,80			
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.145.415,93	7.991.200,56			
3.8.7 Eingef.,no.ni.eingez.Kap.u.eingef.Nachschüsse					
3.8.8 Vorsteuer					
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	202.046,98	195.925,39			
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	125.816,58	138.499,81			
3.9.1 Sonstige Vermögensgegenstände	125.816,58	138.499,81			
4. Liquide Mittel	2.697.856,95	6.278.064,12			
4.1 Sichteinl. b. Banken/Kredln; Schecks; Bargeld	2.697.856,95	6.278.064,12			
4.1.1 LzO Landessparkasse zu Oldenburg	2.664.425,72	6.178.417,21			
4.1.2 SPKA Spar- und Darlehenskasse Friesoythe	11.624,67	39.824,50			
4.1.3 VOBA Volksbank Friesoythe	2.462,48	35.619,56			
4.1.4 OLB Oldenburgische Landesbank	17.497,05	22.301,17			
4.1.5 Postbank Hannover					

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
4.1.6 Kasse	1.847,03	1.901,68			
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	279.782,93	304.992,98			
5.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	279.782,93	304.992,98			
5.2 Disagio					
5.3 Zölle und Verbrauchssteuern					
5.4 Vorsteuer auf erhaltene Anzahlungen					
5.5 sonstige aktive Rechnungsabgrenzung					
Bilanzsumme	125.073.565,57	127.047.173,89	Bilanzsumme	125.073.565,57	127.047.173,89
Unterschrift					
Friesoythe, 15. Mai 2019			Sven Stratmann Bürgermeister		

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:

Gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO werden unter der Bilanz, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre vermerkt, insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

1. Haushaltsreste

Ermächtigungsübertragungen für Investitionen

davon

- Haushaltsausgabereste 6.632.456,86 €

(diesen Haushaltsausgaberesten stehen zu erwartende Zuweisungen und Zuschüsse gegenüber in Höhe von 3.052.625,08 €)

- Haushaltseinnahmereste (nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigung) 945.550,00 €

2. Bürgschaften 4.400.000,00 €

3. Gewährleistungsverträge 0,00 €

4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 0,00 €

5. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften 0,00 €

6. Stundungen (über den 31.12.2017 hinaus) 32.704,46 €

Anhang zum Jahresabschluss

Gemäß § 56 Abs. 1 KomHKVO werden in den Anhang diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach § 52 Abs. 1 KomHKVO werden in der Ergebnisrechnung die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt.

Zu den einzelnen Zeilen der Ergebnisrechnung ergeben sich folgende Erläuterungen:

Zeile 01. Steuern und ähnliche Abgaben:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-21.633.356,92 €	-21.233.322,88 €	-20.559.500,00 €	-673.822,88 €

In dieser Zeile der Ergebnisrechnung werden die Realsteuern, die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, die Vergnügungssteuer und die Hundesteuer ausgewiesen. Insgesamt ergibt sich eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von insgesamt 673.822,88 €.

Die Gewerbesteuer war kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 9.100.000,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2017 war ein Anordnungssoll in Höhe von 9.410.466,21 € vorhanden und somit bestand eine Überschreitung zum Haushaltsansatz in Höhe von 310.466,21 €.

Ferner bestehen Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 104.137,00 €, bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 46.578,00 €, bei der Vergnügungssteuer in Höhe von 188.754,10 € sowie bei der Grundsteuer B in Höhe von 17.993,91 € und bei der Grundsteuer A in Höhe von 4.388,66 €.

Zeile 02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-8.199.420,10 €	-7.968.636,36 €	-7.843.200,00 €	-125.436,36 €

Unter dieser Position wurden unter anderem die Schlüsselzuweisungen vom Land und die Zuweisung vom Land für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises gebucht. Es besteht eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 125.436,36 €.

Gründe dafür sind Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen vom Land in Höhe von 61.516,00 €. Im Jahr 2018 erfolgte mit Festsetzungsbescheid des Landesamtes für Statistik vom 04.06.2018 die Neufestsetzung bzw. Erhöhung der Finanzaufweisungen für das Jahr 2017.

Bei den laufenden Zuwendungen vom Land sind ebenfalls Mehrerträge entstanden in Höhe 48.011,35 €. Diese resultieren im Wesentlichen aus einer höheren Ausgleichszahlung vom Land für die Beschäftigung einer hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten und aus höheren Leistungen für die Systembetreuung in Schulen aufgrund von höheren Schülerzahlen sowie aus einer Nachzahlung für die Finanzhilfe für die Kindertagesstätte Haus für Kinder Grüner Hof.

Bei den laufenden Zuwendungen vom Landkreis Cloppenburg liegen die Erträge mit insgesamt 12.961,79 € über dem geplanten Haushaltsansatz. Grund dafür ist im Wesentlichen eine Erhöhung der monatlichen Krippenplatzpauschale.

Zeile 03. Auflösungserträge aus Sonderposten:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-2.515.848,29 €	-2.519.682,37 €	-2.516.431,00 €	-3.251,37 €

Sonderposten sind empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände. Diese Sonderposten werden in der Bilanz auf der Passiva ausgewiesen und ertragswirksam entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes aufgelöst. Damit stehen die Auflösungserträge aus Sonderposten teilweise dem Aufwand für die Abschreibungen (siehe auch Zeile 16) positiv gegenüber und entlasten diese.

Die Auflösungserträge aus Sonderposten liegen mit 3.251,37 € über den im Haushaltsplan veranschlagten Ansätzen.

Diese Kostenart ist schwer planbar, da bei der Haushaltsplanung von der Realisierung aller Investitionsvorhaben und dem Erhalt der dazugehörigen Investitionszuweisungen und -zuschüsse ausgegangen wird. Tatsächlich werden jedoch Investitionsvorhaben zeitlich verschoben oder sogar gar nicht ausgeführt.

Zeile 04. Sonstige Transfererträge:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-271.734,11 €	-423.409,93 €	-68.600,00 €	-354.809,93 €

Transferleistungen sind Zahlungen, die nicht auf einen Leistungsaustausch basieren. Beispiele für Transfererträge sind Kostenerstattungen im Bereich der Sozialhilfe, Rückzahlungen gewährter Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen. Insgesamt ergibt sich eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 354.809,93 €.

Die Leistungen von Sozialleistungsträgern waren kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 45.000,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2017 war ein Anordnungssoll in Höhe von 395.401,75 € vorhanden und somit bestand eine Abweichung in Höhe von 350.401,75 €. Diese Abweichung ist entstanden durch den Wechsel des Leistungsbezuges von Asylbewerbern in die Sozialleistungen nach dem SGB II und den damit verbundenen Erstattungsansprüchen gegenüber dem Jobcenter für die Unterkunftskosten der Flüchtlingswohnungen. Diese Erstattungsansprüche waren bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 nicht vorhersehbar.

Zeile 05. Öffentlich-rechtliche Entgelte:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-2.698.684,78 €	-2.951.122,28 €	-2.829.900,00 €	-121.222,28 €

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte haben sich gegenüber der Haushaltsplanung besser entwickelt als geplant. Es entstanden Mehrerträge in Höhe von 121.222,38 €.

Bei den Verwaltungsgebühren bestehen Mehrerträge in Höhe von 27.872,49 €. Diese resultieren aus dem Bereich Ordnungsaufgaben und zwar aus Gebühren für Erlaubniserteilungen von Spielhallen und aus dem Bereich Melde- und Personenstandswesen durch eine höhere Anzahl von ausgestellten Urkunden.

Die Benutzungsgebühren liegen mit 103.160,49 € über dem geplanten Haushaltsansatz. Grund sind höhere Erträge aus Nutzungsentschädigungen bedingt durch die Unterbringung von Flüchtlingen und ein Anstieg der Fallzahlen bei der Tagespflege und den damit verbundenen Erstattungen.

Mindererträge in Höhe von 11.348,70 € bestehen bei den Benutzungsgebühren für die Schmutzwasserbeseitigung. Bei der Haushaltsplanung werden die zu erwartenden Erträge nach den voraussichtlichen Abwassermengen ermittelt. Das Ergebnis dieser Erträge ergibt sich aus den tatsächlichen Abwassermengen.

Zeile 06. Privatrechtliche Entgelte:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-531.452,38 €	-559.997,54 €	-504.700,00 €	-55.297,54 €

Für die Mieten und Pachten waren im Haushaltsplan 2017 insgesamt veranschlagt 71.400,00 €. Tatsächlich sind für diesen Zweck Erträge entstanden in Höhe von 91.187,18 € und somit bestehen Mehrerträge in Höhe von 19.787,18 €. Diese sind im Wesentlichen entstanden durch zusätzliche Vermietung bzw. Verpachtung von Räumen bei der Gerbert-Schule in Altenoythe und durch eine Nutzungsvereinbarung mit dem Landkreis Cloppenburg bei der Grundschule Neuvrees.

Bei den Mieten und Pachten für die Unterbringung von Asylbewerbern bestehen Mehrerträge in Höhe von 15.883,92 €. Diesen Mehrerträgen stehen aber auch Mehraufwendungen in der Zeile 15 gegenüber.

Weitere Abweichung zwischen Haushaltsansatz und Ergebnis besteht bei den Erträgen aus Verkauf in Höhe von 11.622,07 €, die durch den Verkauf von Brennholz und durch die Auflösung des Kontos Hanseschau bei den durchlaufenden Posten entstanden sind.

Ferner bestehen Mehrerträge bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten in Höhe von 8.004,37 €. Diese resultieren überwiegend aus der Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen.

Zeile 07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-4.986.320,59 €	-4.614.778,27 €	-5.474.300,00 €	859.521,73 €

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen fallen geringer aus als die Ansätze in der Haushaltsplanung. Insgesamt besteht eine Unterschreitung von 859.521,73 €.

Bei den Erstattungen vom Land bestehen Mindererträge in Höhe von 182.629,00 €. Diese sind überwiegend entstanden durch fehlerhafte Mittelanmeldung der Erstattungen für den Bereich Bildung und Teilhabe in Höhe von 140.000,00 €. Diese Erstattungen zahlt der Landkreis Cloppenburg und daher wurden die tatsächlichen Erstattungsbeträge auf dem richtigen Sachkonto gebucht.

Im Bereich Wohngeld bestehen Mindererträge in Höhe von 29.168,18 €. Diesen Mindererträgen stehen aber auch Minderaufwendungen für Wohngeld in der Zeile 17 gegenüber.

Außerdem werden hier Kostenerstattungen vom Landkreis Cloppenburg als örtlichen Träger der Sozialhilfe für die von der Stadt Friesoythe gezahlten Leistungen der sozialen Hilfen gebucht.

Bei den Erstattungen vom Landkreis Cloppenburg sind Mindererträge entstanden in Höhe von 702.958,63 €. Grund sind geringere Erstattungen bedingt durch den Leistungswechsel von Berechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in eine Leistungsberechtigung nach dem SGB II.

Die Kostenerstattungen vom Landkreis Cloppenburg für die Übernahme der Kindergartenbeiträge liegen mit 22.306,79 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Anzahl der Bewilligungen der Anträge auf Übernahme der Kindergartenbeiträge angestiegen ist. Diesen Mehrerträgen stehen aber auch Mehraufwendungen in der Zeile 18 gegenüber.

Bedingt durch die höhere Anzahl der Leistungsberechtigten von Sozialleistungen haben sich bei der Erstattung der Personal- und Sachkosten ebenfalls Mehrerträge ergeben und zwar in Höhe von 64.846,45 €.

Mindererträge sind entstanden in Höhe von 19.333,07 € bei den Erstattungen des Landkreises für die Raumnutzung der Nebenstelle der BBS in der Realschule Friesoythe. Nach Auskunft des Fachamtes entstand diese durch eine Reduzierung des Flächenanteils der Nutzung durch den Landkreis Cloppenburg.

Gezahlte Personalkosten für die Beschäftigten im Aquaferum sind von der städtischen Tochtergesellschaft Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH (WibeF) zu erstatten. Die Erstattungsbeträge von verbundenen Unternehmen liegen mit 15.486,82 € unter dem veranschlagten Haushaltsansatz. Die Personalkosten für November und Dezember 2017 wurden erst im Januar 2018 mit der WibeF abgerechnet.

Die Erstattungen von privaten Unternehmen waren im Haushaltsplan veranschlagt mit 25.000,00 €. Tatsächlich sind hier keine Erstattungen angefallen, da keine städtebaulichen Verträge im Jahr 2017 abgeschlossen worden sind.

Bei den Erstattungen von übrigen Bereichen bestehen Mehrerträge in Höhe von 60.403,44 €. Diese setzen sich überwiegend zusammen aus Vollstreckungspauschalen für übersandte Einziehungsersuchen von fremden Behörden und aus Erstattungen von Dritten für Leistungen des Bauhofes sowie aus Erstattungen für Kindertagesstätten in freier Trägerschaft.

Zeile 08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-126.181,65 €	-57.308,33 €	-52.000,00 €	-5.308,33 €

Das Ergebnis bei den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen ist geringfügig besser ausgefallen als die Haushaltsplanung es vorsah. Hier sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 5.308,33 €.

Die Verzinsung von Steuernachforderungen war im Haushaltsplan 2017 veranschlagt mit 50.000,00 €. Tatsächlich wurden aufgrund der Bescheide der Finanzämter insgesamt 53.763,00 € veranlagt. Damit bestehen Mehrerträge in Höhe von 3.763,00 €.

Durch die Versorgungsrücklage wurden nicht veranschlagte Zinsen in Höhe von 1.531,66 € erwirtschaftet.

Zeile 09. Aktivierte Eigenleistungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-3.845,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2017.

Zeile 10. Bestandsveränderungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2017.

Zeile 11. Sonstige ordentliche Erträge:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-1.374.928,02 €	-969.341,89 €	-983.900,00 €	14.558,11 €

Die sonstigen ordentlichen Erträge schließen insgesamt mit Mindererträgen in Höhe von 14.558,11 € ab.

Da im Jahr 2017 die Überwachung des ruhenden Verkehrs nicht ganzjährig durchgeführt worden ist, sind bei den Bußgeldern Mindererträge entstanden in Höhe von 32.435,00 €.

Bei den Nebenforderungen, nämlich überwiegend bei den Säumniszuschlägen und bei den Vollstreckungsgebühren, sind Mehrerträge entstanden in Höhe von insgesamt 56.223,24 €.

Die Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen waren im Haushaltsplan 2017 eingeplant mit insgesamt 155.800,00 €. Tatsächlich sind hier Erträge entstanden in Höhe von 116.557,68 €, so dass Mindererträge in Höhe von 39.242,32 € vorhanden sind. Da die Bemessung der Pensions- und Beihilferückstellungen bei Vorlage neuer Grundlagen regelmäßig von der Versorgungskasse Oldenburg verändert wird, kann es in diesem Bereich zu Abweichungen von der Planung kommen.

Zeile 12. Summe ordentliche Erträge:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-42.341.772,34 €	-41.297.599,85 €	-40.832.531,00 €	-465.068,85 €

Im I. Nachtragshaushaltsplan 2017 waren ordentliche Erträge veranschlagt in Höhe von 40.832.531,00 €. Der Jahresabschluss 2017 endet an dieser Stelle mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 41.297.599,85 € und somit bestehen Mehrerträge in Höhe von 465.068,85 €.

Zeile 13. Aufwendungen für aktives Personal:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
8.155.885,63 €	8.059.504,35 €	8.319.400,00 €	-259.895,65 €

Bei den Personalkosten bestehen im Vergleich zur aufgestellten Haushaltsplanung insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 259.895,65 €.

Diese Abweichung ist im Wesentlichen begründet durch eing geplante aber nicht besetzte Stellen, durch krankheitsbedingte Personalausfälle sowie eing geplante aber nicht durchgeführte Höhergruppierungen.

Minderaufwendungen in Höhe von 96.435,28 € bestehen bei den Beiträgen zu den Versorgungskassen für Arbeitnehmer. Diese sind im Wesentlichen entstanden durch die Korrektur der Erstattungen des Sanierungsgeldes der VBL aus dem Jahr 2016. Im Vorjahr wurden diese Beträge fälschlicherweise als periodenfremde Erträge gebucht. Laut Rundschreiben des Landesamtes für Statistik hätte jedoch eine Absetzung bei den Aufwendungen erfolgen müssen. Nach Rücksprache mit dem RPA wird diese Falschbuchung im Jahresabschluss 2017 korrigiert.

Da es ab dem Jahr 2017 nach der Haushaltssystematik keine periodenfremden Erträge mehr gibt, führt diese Korrekturbuchung zu einem positiven Wert und somit zu einer Minderung bei den periodenfremden Erträgen in der Zeile 22.

In den Personalkosten sind enthalten die Zuführungen zu den

- Pensionsrückstellungen 390.239,00 €
- Beihilferückstellungen 64.567,94 €
- Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen 64.240,15 €.

Zeile 14. Aufwendungen für Versorgung:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2017.

Zeile 15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
4.729.855,22 €	5.236.792,38 €	5.759.550,00 €	-522.757,62 €

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 522.757,62 € ergeben.

Minderaufwendungen in Höhe von 210.581,24 € sind vorhanden bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Bei der Haushaltsplanung waren verschiedene Sanierungsmaßnahmen für Schulen eingeplant worden. Tatsächlich sind aber nicht alle Maßnahmen durchgeführt worden und einige Maßnahmen wurden wegen erhöhter Angebote nicht vergeben.

Weitere Minderaufwendungen in Höhe von 55.497,32 € bestehen bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögen. Hauptsächlich sind diese entstanden bei der laufenden Straßenunterhaltung und bei der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung. Für diese Zwecke wurden Haushaltsreste ins Haushaltsjahr 2018 übertragen.

Außerdem bestehen Minderaufwendungen bei der Unterhaltung des beweglichen Vermögen in Höhe von 110.841,55 €. Hiervon entfallen 40.659,22 € auf eingesparte Mittel bei den verschiedenen Schulen sowie 42.196,37 € auf eingesparte Mittel bei der Schmutzwasserbeseitigung.

Bei dem Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen wurde der vorhandene Haushaltsansatz um 86.501,19 € überschritten. Diese Mehraufwendungen sind überwiegend entstanden im Bereich Feuerlöschwesen für den Erwerb von Meldern und wurden im Bereich Feuerlöschwesen bei anderen Kostenarten eingespart.

Bei den Mieten und Pachten liegt das Anordnungs-Soll mit 43.796,66 € unter dem kalkulierten Ansatz. Die Abweichung ergibt sich aus Umbuchungen der Mieten für Maschinen und Geräte, deren Kosten laut Haushaltssystematik bei Geschäftsaufwendungen zu buchen sind und somit in der Zeile 19 zu Mehraufwendungen führen.

Mehraufwendungen für besondere Aufwendungen für Beschäftigte bestehen in Höhe von 46.518,77 €. Diese sind entstanden im Bereich des Feuerlöschwesens und sind gedeckt durch Einsparungen bei anderen Kostenarten beim Feuerlöschwesen.

Hauptsächlich durch höhere zu zahlende Stromabschläge für die Straßenbeleuchtung sind bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Mehraufwendungen entstanden in Höhe von 54.419,97.

Minderaufwendungen in Höhe von 37.423,69 € liegen vor bei den Datenverarbeitungs- und Systembetreuungskosten. Bei der Haushaltsplanung wurden Aufwendungen eingeplant für verschiedene Projekte, die jedoch zeitlich verschoben worden sind.

Die im Haushaltsplan in dieser Zeile veranschlagten Transportkosten in Höhe von 30.600,00 € wurden hier nicht ausgeschöpft, da nach verbindlicher Haushaltssystematik diese Kosten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in der Zeile 19 zu buchen sind.

Auch bei den Kosten der Ortsplanung sind Minderaufwendungen in Höhe von 42.646,90 € entstanden. Die Haushaltsmittel werden geschätzt nach den erwartenden städtebaulichen Planungen. Einsparungen entstehen durch Nichtrealisierung oder Zeitverzug von geplanten Verfahren.

Der Haushaltsansatz für die Dorferneuerung Friesoythe-Süd in Höhe von 50.000,00 wurde nicht in Anspruch genommen, da diese Maßnahme im Jahr 2017 nicht begonnen wurde.

Alle anderen Einsparungen bei den verschiedenen Kostenarten sind begründet durch die sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

Zeile 16. Abschreibungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
3.874.515,42 €	3.977.755,41 €	3.907.257,00 €	70.498,41 €

Abschreibungen sind der Werteverzehr eines abnutzbaren Vermögensgegenstandes innerhalb einer Periode, der durch die Verteilung der Anschaffungskosten auf die Nutzungsdauer ermittelt wird. Für das kommunale abnutzbare Vermögen hat das Land Niedersachsen eine verbindliche Abschreibungstabelle erlassen, aus der sich die jeweiligen Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände ergeben.

Für die Abschreibungen sind Mehraufwendungen entstanden in Höhe von 70.498,41 €.

Die größten Abschreibungsbeträge sind entstanden bei folgendem Werteverzehr:

- Infrastrukturvermögen 2.615.473,64 €
- Immaterielles Vermögen und Sachvermögen 552.073,40 €
- Gebäude 317.248,18 €
- Fahrzeuge 158.010,03 €
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 147.336,04 €
- Sammelposten 134.394,00 €
- Maschinen und technische Anlagen 52.865,12 €.

Unter Einbeziehung der Auflösungserträge in Höhe von 2.519.682,37 € (siehe Zeile 3) ergeben sich ungedeckte Abschreibungsbeträge in Höhe von 1.458.073,04 €.

Zeile 17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
995.495,04 €	835.588,14 €	912.200,00 €	-76.611,86 €

Es bestehen Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 76.611,86 €.

Bei den Zinsen an Kreditinstitute ist eine Einsparung entstanden in Höhe von 28.228,65 €, da geplante Kredite nicht aufgenommen worden sind.

Für die Verzinsung von Steuererstattungen waren veranschlagt 40.000,00 €. Tatsächlich sind aufgrund der Bescheide der Finanzämter insgesamt Aufwendungen entstanden in Höhe von 10.887,00 € und somit bestehen Minderaufwendungen in Höhe von 29.113,00 €.

Im Bereich Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen Gemeindestraßen sind Einsparungen bei den sonstigen Finanzaufwendungen entstanden in Höhe von 14.270,21 €. Im Wesentlichen ist die Abweichung begründet durch den nicht ausgezahlten Ablösebetrag an das Land Niedersachsen für den Einmündungsbereich Gladiolenweg Altenoythe, da die Baumaßnahme nicht umgesetzt wurde.

Zeile 18. Transferaufwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
18.843.413,50 €	18.649.646,22 €	19.669.500,00 €	-1.019.853,78 €

An dieser Stelle sind insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 1.019.853,78 € vorhanden.

Transferaufwendungen basieren nicht auf einen Leistungsaustausch. Dazu gehören z. B. Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen (soweit sie sich nicht nur auf die Schuldentilgung beziehen). Weitere Positionen sind die Gewerbesteuerumlage, die Kreisumlage sowie der Verlustausgleich an die WibeF.

Der Verlustausgleich an die WibeF war im Haushaltsplan 2017 veranschlagt mit 950.000,00 €. Tatsächlich an die WibeF gezahlt worden sind 900.000,00 €. Ein in der Gewinn- und Verlustrechnung der WibeF bestehender Fehlbetrag im Jahresabschluss 2017 in Höhe von 99.262,63 € wurde im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung gegen die Ausleihung gebucht (siehe dazu Bilanz Aktiva Position 3.4.6).

Die Zuschüsse an übrige Bereiche liegen mit 163.488,27 € unter dem Haushaltsansatz in Höhe von 2.256.500,00 €. Wesentlicher Grund dieser Einsparungen sind im Jahr 2017 nicht ausgezahlte Defizitzahlungen an die Kindertagesstätten in freier Trägerschaft, für die ein Haushaltsrest in Höhe von 113.000,00 € in das Jahr 2018 übertragen worden ist.

Die Aufwendungen für Sozialhilfe an Personen innerhalb von Einrichtungen und außerhalb von Einrichtungen liegen mit 1.769.321,60 € über den vorhandenen Haushaltsansätzen. Hier bestehen haushaltsrechtliche Verschiebungen, da nach dem verbindlichen Kontenrahmen 2017 die Sozialhilfen für Asylbewerber nicht mehr bei den sonstigen sozialen Leistungen zu buchen sind. Bei den nicht mehr zu bebuchenden aber geplanten Haushaltsansätzen sind daher Einsparungen entstanden.

Die Aufwendungen für die Übernahme der Tagespflegekosten liegen mit 111.395,18 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Anzahl der Anträge auf Übernahme der Tagespflegekosten angestiegen ist.

Mehraufwendungen in Höhe von 86.884,00 € sind entstanden bei der Gewerbesteuerumlage. Die zu zahlende Umlage errechnet sich aus dem Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer. Da diese Erträge höher ausgefallen sind als die aufgestellte Haushaltsplanung ergibt sich auch eine höhere Gewerbesteuerumlage.

Bei der Kreisumlage ist ein Mehraufwand in Höhe von insgesamt 23.192,00 € vorhanden. Die Kreisumlage 2017 war mit dem I. Nachtragshaushalt 2017 von ursprünglich 9.097.800,00 € um 89.400,00 € angehoben auf 9.187.200,00 €.

Der genannte Mehraufwand ergab sich aus der nachträglichen Neufestsetzung der Finanzausgleichsleistungen des Jahres 2017 im Jahr 2018.

Zeile 19. Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
1.232.858,25 €	1.566.347,14 €	1.236.200,00 €	330.147,14 €

In dieser Zeile bestehen Mehraufwendungen in Höhe von 330.147,14 €.

Minderaufwendungen bestehen bei den Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit in Höhe von 67.403,13 €. Diese ist im Wesentlichen begründet durch die im Februar 2018 vorgenommene und verspätete Abrechnung der Sitzungsgelder des 2. Halbjahres 2017.

Die Beförderungskosten in dieser Zeile waren bei der Haushaltsplanung nicht veranschlagt und somit besteht eine Abweichung in Höhe von 56.506,81 €. Für diesen Zweck waren in der Zeile 15 entsprechende Haushaltsmittel vorgesehen. Nach verbindlicher Haushaltssystematik sind Beförderungskosten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen und somit in der Zeile 19 zu buchen.

Bei den Geschäftsaufwendungen bestehen Mehraufwendungen in Höhe von 32.124,16 € und diese resultieren aus den bei Zeile 15 beschriebenen Umbuchungen der Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte.

Die Aufwendungen für Steuern und Versicherungen waren mit dem I. Nachtragshaushalt 2017 um 17.700,00 € erhöht worden. Tatsächlich liegen diese Aufwendungen mit insgesamt 28.368,24 € unter den Haushaltsansätzen.

Mehraufwendungen bestehen bei den Erstattungen an den Landkreis Cloppenburg in Höhe von 356.614,92 € und diese sind begründet durch die erhöhte Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Die weiteren bestehenden Minderaufwendungen z. B. bei den Dienstreisen und Sachverständigen- und Gerichtskosten sind begründet durch sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

Zeile 20. Summe ordentliche Aufwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
37.832.023,06 €	38.325.633,64 €	39.804.107,00 €	-1.478.473,36 €

Das Anordnungs-Soll bei den ordentlichen Aufwendungen liegt mit 1.478.473,36 € unter den ursprünglich geplanten ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsplanes 2017.

Zeile 21. Ordentliches Ergebnis:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-4.509.749,28 €	-2.971.966,21 €	-1.028.424,00 €	-1.943.542,21 €

In der aufgestellten I. Nachtragshaushaltsplanung für das Jahr 2017 war ein Überschuss beim ordentlichen Ergebnis ausgewiesen in Höhe von 1.028.424,00 €.

Tatsächlich ist im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss entstanden in Höhe von 2.971.966,21 €.

Zeile 22. Außerordentliche Erträge:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-1.022.888,52 €	-626.824,46 €	-30.000,00 €	-596.824,46 €

Wie zu Zeile 13 beschrieben ist durch die Umbuchung des Sanierungsgeldes an dieser Stelle der Ergebnisrechnung ein positiver Wert bei den sonstigen periodenfremden Erträgen entstanden in Höhe von 77.620,73 €. Dieser Wert führt also hier zu einer Minderung des Ergebnisses.

Bei den Zuschlägen für Betriebsleiterwohnungen wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt. Tatsächlich sind hier keine außerordentlichen Erträge entstanden.

Aus der Veräußerung von Grundstücken mit Verkaufspreisen über den jeweiligen Buchwerten wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 700.958,51 € erzielt.

Die restlichen außerordentlichen Erträge ergeben sich aus empfangenen Schadensersatzleistungen und aus Veräußerungen von beweglichen Vermögensgegenständen.

Zeile 23. Außerordentliche Aufwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
11.336,40 €	7.517,93 €	5.000,00 €	2.517,93 €

Durch die Beseitigung von einem Sturmschaden an der Baumbepflanzung der Straße Wallstätte in Gehlenberg sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 4.404,12 €.

Grundstücksveräußerungen mit Verkaufspreisen unterhalb der jeweiligen Buchwerte verursachten im Jahr 2017 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 3.113,81 €.

Zeile 24. Außerordentliches Ergebnis:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-1.011.552,12 €	-619.306,53 €	-25.000,00 €	-594.306,53 €

Im außerordentlichen Ergebnis (Saldo Zeilen 22 und 23) ist ein Überschuss in Höhe von 619.306,53 € entstanden.

Jahresergebnis:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-5.521.301,40 €	-3.591.272,74 €	-1.053.424,00 €	-2.537.848,74 €

Insgesamt ist die Ergebnisrechnung des Jahres 2017 wesentlich besser verlaufen als die aufgestellte Haushaltsplanung, die einen geplanten Überschuss in Höhe von 1.053.424,00 € vorsah.

Tatsächlich ist aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis (Zeilen 21 und 24) ein Überschuss in Höhe von 3.591.272,74 € entstanden.

Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

Steuerquote:

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

$$\text{Steuerquote} = \frac{\text{Steuererträge und ähnliche Abgaben} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{21.233.322,88 \text{ €} \times 100}{38.325.633,64 \text{ €}}$$

Steuerquote 2017 =	55,40
Steuerquote 2016 =	57,18
Steuerquote 2015 =	56,25
Steuerquote 2014 =	49,44
Steuerquote 2013 =	52,50
Steuerquote 2012 =	63,62
Steuerquote 2011 =	65,66

Personalintensität:

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{8.059.504,35 \text{ €} \times 100}{38.325.633,64 \text{ €}}$$

Personalintensität 2017 =	21,03
Personalintensität 2016 =	21,55
Personalintensität 2015 =	23,69
Personalintensität 2014 =	25,23
Personalintensität 2013 =	22,85
Personalintensität 2012 =	20,97
Personalintensität 2011 =	21,80

Abschreibungsintensität:

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Jahresabschreibungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{3.977.755,41 \text{ €} \times 100}{38.325.633,64 \text{ €}}$$

Abschreibungsintensität 2017 =	10,38
Abschreibungsintensität 2016 =	10,24
Abschreibungsintensität 2015 =	10,64
Abschreibungsintensität 2014 =	11,07
Abschreibungsintensität 2013 =	11,36
Abschreibungsintensität 2012 =	10,88
Abschreibungsintensität 2011 =	11,76

Zinslastquote:

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\frac{835.588,14 \text{ €} \times 100}{38.325.633,64 \text{ €}}$$

Zinslastquote 2017 =	2,18
Zinslastquote 2016 =	2,63
Zinslastquote 2015 =	3,02
Zinslastquote 2014 =	3,29
Zinslastquote 2013 =	3,74
Zinslastquote 2012 =	4,01
Zinslastquote 2011 =	4,52

Erläuterungen zur Finanzrechnung

Nach § 53 Abs. 1 KomHKVO werden in der Finanzrechnung die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen ausgewiesen.

I. Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Zeilen 01. bis 10. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Einzahlungen aus den ordentlichen Erträgen der Ergebnisrechnung und die Zeilen 11. bis 17. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Auszahlungen aus den ordentlichen Aufwendungen der Ergebnisrechnung.

Da zu den einzelnen Erträgen und Aufwendungen schon Erläuterungen in der Ergebnisrechnung abgegeben worden sind, wird an dieser Stelle auf weitere Erklärung verzichtet.

Abweichungen zwischen dem Anordnungs-Soll der Erträge und Aufwendungen und dem kassenmäßigen Ist der dazugehörenden Ein- und Auszahlungen stellen offene Posten dar und werden in der Bilanz unter Forderungen oder Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Zeile 18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-6.702.576,52 €	-5.414.844,35 €	-2.600.250,00 €	2.814.594,35 €

Aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich im Ergebnis des Haushaltsjahres ein Überschuss in Höhe von 5.414.844,35 €.

II. Investitionstätigkeit

Zeile 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-356.924,84 €	-781.964,51 €	-521.500,00 €	260.464,51 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung bestehen Mehreinzahlungen in Höhe von 260.464,51 €.

Die Planabweichungen resultieren im Wesentlichen aus den Zuweisungen vom Land für die Dorferneuerung Neuscharrel und für die Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe.

Zeile 20. Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-841.657,83 €	-771.778,96 €	-515.300,00 €	256.478,96 €

Bei den Einzahlungen für Beiträge und ähnliche Entgelte bestehen Mehreinzahlungen in Höhe von insgesamt 256.478,96 €.

Grund dafür sind im Haushaltsjahr 2017 veranlagte Beiträge für verschiedene Straßenbaumaßnahmen aus Vorjahren.

Zeile 21. Veräußerung von Sachvermögen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-1.312.168,48 €	-1.014.697,17 €	-1.270.000,00 €	-255.302,83 €

Zwischen Ansatz und Ergebnis bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von 255.302,83 €.

Für die Veräußerung von Grundstücken wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 1.270.000,00 € eingeplant. Tatsächlich bestanden aber Einzahlungen in Höhe von 1.013.897,17 €. Es konnten im laufenden Jahr nicht alle geplanten Grundstücksveräußerungen abgewickelt werden und daher ergab sich daraus eine Abweichung in Höhe von 256.102,83 €.

Zeile 22. Finanzvermögensanlagen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2017.

Zeile 23. Sonstige Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2017.

Zeile 24. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-2.510.751,15 €	-2.568.440,64 €	-2.306.800,00 €	261.640,64 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Mindereinzahlungen und Mehreinzahlungen liegen die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 261.640,64 € über den veranschlagten Ansätzen.

Zeile 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
1.913.877,62 €	460.236,57 €	1.032.500,00 €	572.263,43 €

Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken liegen mit 572.263,43 € unter dem geplanten Haushaltsansatz.

Durch zeitliche Verzögerungen bei den Grundstücksverhandlungen konnten nicht alle Grundstücksankäufe im laufenden Jahr abgewickelt werden und daher wurde für diesen Zweck ein Haushaltsrest gebildet und ins Haushaltsjahr 2018 übertragen.

Zeile 26. Baumaßnahmen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
1.821.621,38 €	2.318.783,54 €	2.384.500,00 €	65.716,46 €

Bei den Baumaßnahmen wurden die veranschlagten Haushaltsansätze in Höhe von 65.716,46 € unterschritten.

Die Hochbaumaßnahmen liegen mit 478.165,32 € über den vorhandenen Ansätzen. Wesentlicher Grund für diese Abweichung ist die Baumaßnahme Mensa Heinrich-von-Oytha-Schule. Für diese Maßnahme war aus dem Jahr 2016 ein Haushaltsrest ins Jahr 2017 übertragen worden und dieser Haushaltsrest ist im laufenden Jahr 2017 zahlungswirksam geworden.

Bei den Tiefbaumaßnahmen besteht eine Unterschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 450.324,74 €. Gründe dafür sind im Wesentlichen die Baumaßnahmen Rückbau Kläranlage Markhausen und die Erschließung des Bebauungsplanes 121 Kirchstraße Neuvrees. Die für diese Maßnahmen veranschlagten Haushaltsansätze wurden nur in Teilbeträgen zahlungswirksam.

Die weiteren Abweichungen zur aufgestellten Haushaltsplanung ergeben sich aus zeitlich verzögerten oder nicht begonnenen Baumaßnahmen.

Zeile 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
860.580,70 €	235.719,63 €	822.250,00 €	586.530,37 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung besteht zwischen Haushaltsansätzen und Ergebnis eine Überschreitung in Höhe von 586.530,37 €.

Für den Erwerb einer Drehleiter der Feuerwehr Friesoythe war ein Ansatz vorhanden in Höhe von 375.000,00 €. Zahlungswirksam wurde ein Betrag in Höhe von 7.030,94 €, so dass daraus eine Abweichung in Höhe von 367.969,06 € entstanden ist.

Weitere Abweichungen ergeben sich aus zeitlich verschobenen Anschaffungen bei den Schulen, für die entsprechende Haushaltsreste in das Jahr 2018 übertragen worden sind.

Zeile 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
9.465,07 €	12.600,18 €	0,00 €	-12.600,18 €

Bei dieser Position handelt es sich um die Zuführung in die Versorgungsrücklage in Höhe von 12.600,18 €.

Zeile 29. Aktivierbare Zuwendungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
366.288,36 €	380.233,90 €	569.250,00 €	189.016,10 €

Es besteht eine Unterschreitung der vorhandenen Haushaltsansätze in Höhe von 189.016,10 €.

Für die Zahlung an die Kreisschulbaukasse war ein Betrag in Höhe von 150.000,00 € veranschlagt. Seitens des Landkreises Cloppenburg wurde jedoch im Jahr 2017 auf die Festsetzung eines Beitrages verzichtet.

Zeile 31. Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
4.971.833,13 €	3.407.573,82 €	4.808.500,00 €	1.400.926,18 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Minderauszahlungen und Mehrauszahlungen liegen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 1.400.926,18 € unter den veranschlagten Ansätzen.

Zeile 32. Saldo aus Investitionstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
2.461.081,98 €	839.133,18 €	2.501.700,00 €	1.662.566,82 €

Aus Investitionstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 839.133,18 €.

Zeile 33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-4.241.494,54 €	-4.575.711,17 €	-98.550,00 €	4.477.161,17 €

Der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 5.414.844,35 € (Zeile 18) verringert sich um den Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit in Höhe von 839.133,18 € (Zeile 32), so dass ein Finanzmittel-Überschuss in Höhe von 4.575.711,17 € verbleibt.

III. Finanzierungstätigkeit

Zeile 34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	-945.550,00 €	-945.550,00 €

Die in der I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 festgesetzte Kreditermächtigung in Höhe von 945.550,00 € wurde im Jahr 2017 nicht in Anspruch genommen.

Zeile 35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
994.111,09 €	992.061,80 €	1.044.100,00 €	52.038,20 €

Auszahlungen für die Tilgung der bestehenden Kredite wurden geleistet in Höhe von 992.061,80 €.

Zeile 36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
994.111,09 €	992.061,80 €	98.550,00 €	-893.511,80 €

Aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 992.061,80 €.

Zeile 37. Finanzmittelbestand:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-3.247.383,45 €	-3.583.649,37 €	0,00 €	3.583.649,37 €

Der bisherige Überschuss in Höhe von 4.575.711,17 € (Zeile 33) verringert sich um den Fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 992.061,80 € (Zeile 36), so dass sich ein verbleibender Überschuss in Höhe von 3.583.649,37 € ergibt.

Zeile 38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-1.172.346,75 €	-720.140,20 €	0,00 €	720.140,20 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Einzahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betragen im Jahr 2017 € insgesamt 720.140,20 €. Diese Summe setzt sich überwiegend zusammen aus Einzahlungen für abzuführende Lohn- und Kirchensteuer, Einzahlungen für allgemeine Verwahrgelder und vorliegende Vollstreckungsersuchen von anderen Behörden im Rahmen der Amtshilfe sowie Einzahlungen für Strombezug von Vereinen über Sammelvertrag.

Zeile 39. Haushaltsunwirksame Auszahlungen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
1.753.596,44 €	723.582,40 €	0,00 €	-723.582,40 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Auszahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Insgesamt wurden im Jahr 2017 haushaltsunwirksame Auszahlungen gebucht in Höhe von 723.582,40 €.

Zahlungsgrund sind überwiegend die Auszahlungen zu den zu Zeile 38 genannten Finanzvorfällen.

Zeile 40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
581.249,69 €	3.442,20 €	0,00 €	-3.442,20 €

Die haushaltsunwirksamen Auszahlungen übersteigen die haushaltsunwirksamen Einzahlungen und es ergibt sich ein Saldo von 3.442,20 €.

Zeile 41. Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-31.723,19 €	-2.697.856,95 €	0,00 €	2.697.856,95 €

Am 01.01.2016 waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 31.723,19 €.

Am 01.01.2017 bestanden liquide Mittel in Höhe von 2.697.856,95 €.

Zeile 42. Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Jahres:

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr	Abweichung Haushaltsjahr
-2.697.856,95 €	-6.278.064,12 €	0,00 €	6.278.064,12 €

Zum Jahresende waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 6.278.064,12 €

Der Bestand der Finanzmittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2017 überein.

Kennzahlen zur Finanzrechnung

Reinvestitionsquote:

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.

Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.

$$\text{Reinvestitionsquote} = \frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Jahresabschreibungen}}$$

$$\frac{3.407.573,82 \text{ €} \times 100}{3.977.755,41 \text{ €}}$$

Reinvestitionsquote 2017 = 85,67

Reinvestitionsquote 2016 = 128,32

Reinvestitionsquote 2015 = 117,52

Reinvestitionsquote 2014 = 286,95

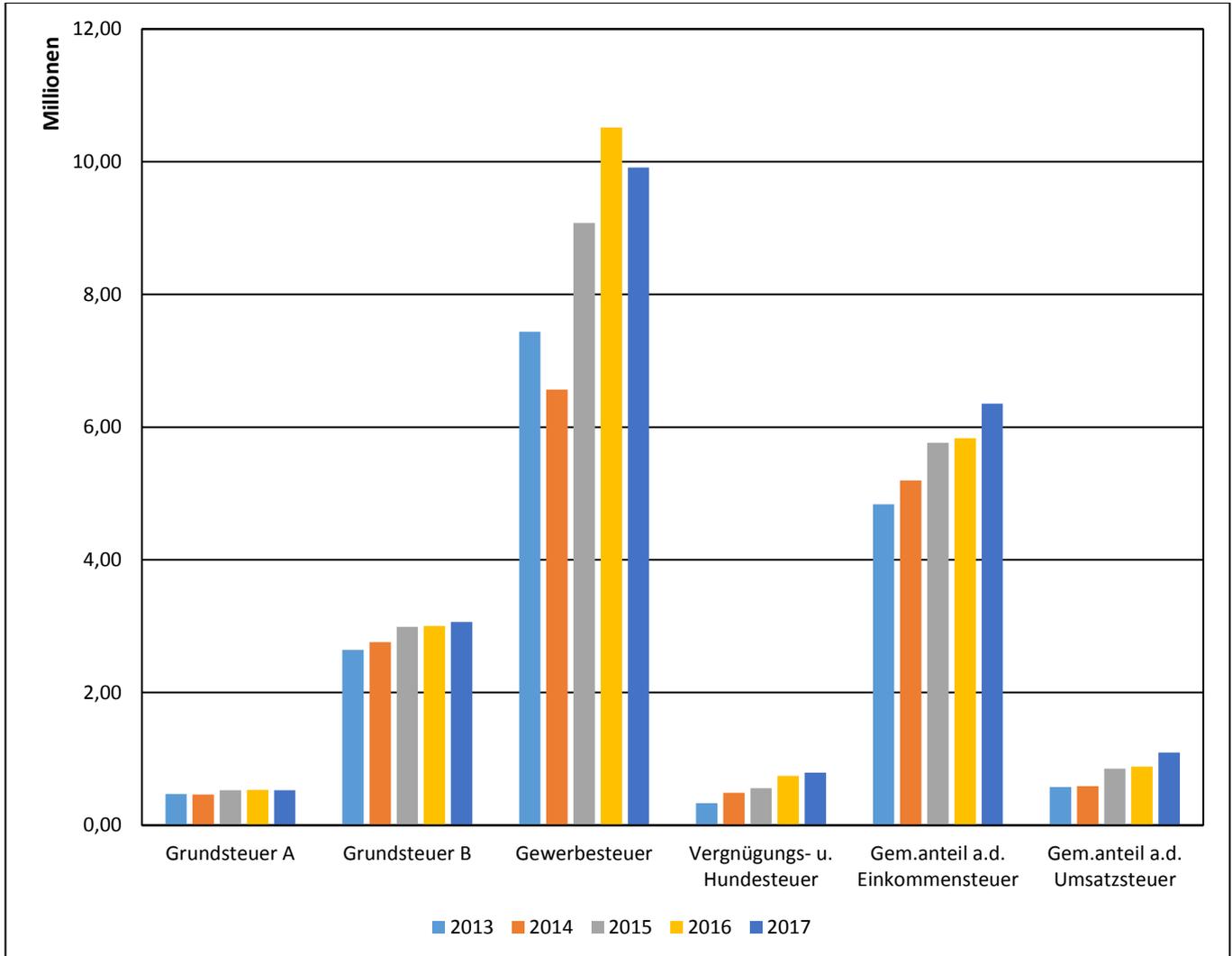
Reinvestitionsquote 2013 = 408,47

Reinvestitionsquote 2012 = 144,62

Reinvestitionsquote 2011 = 137,83

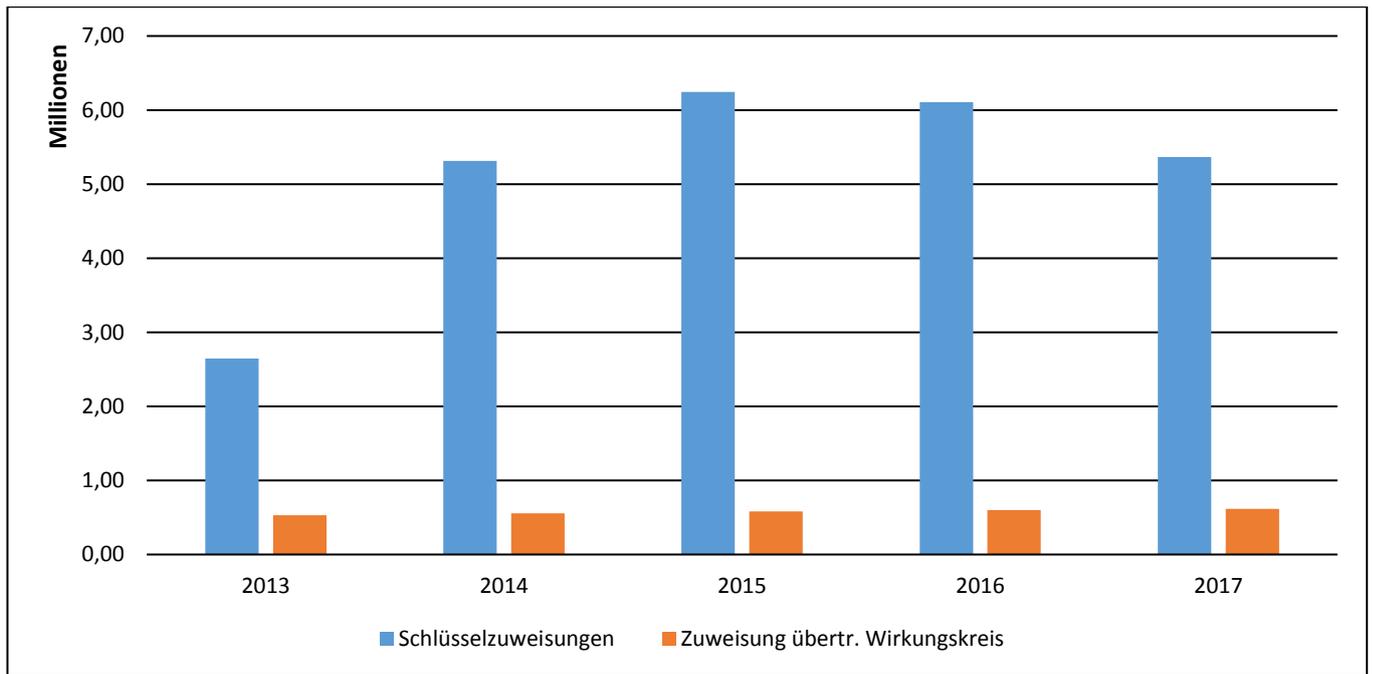
Diagramme zum Ist-Aufkommen

Steuern und ähnliche Abgaben



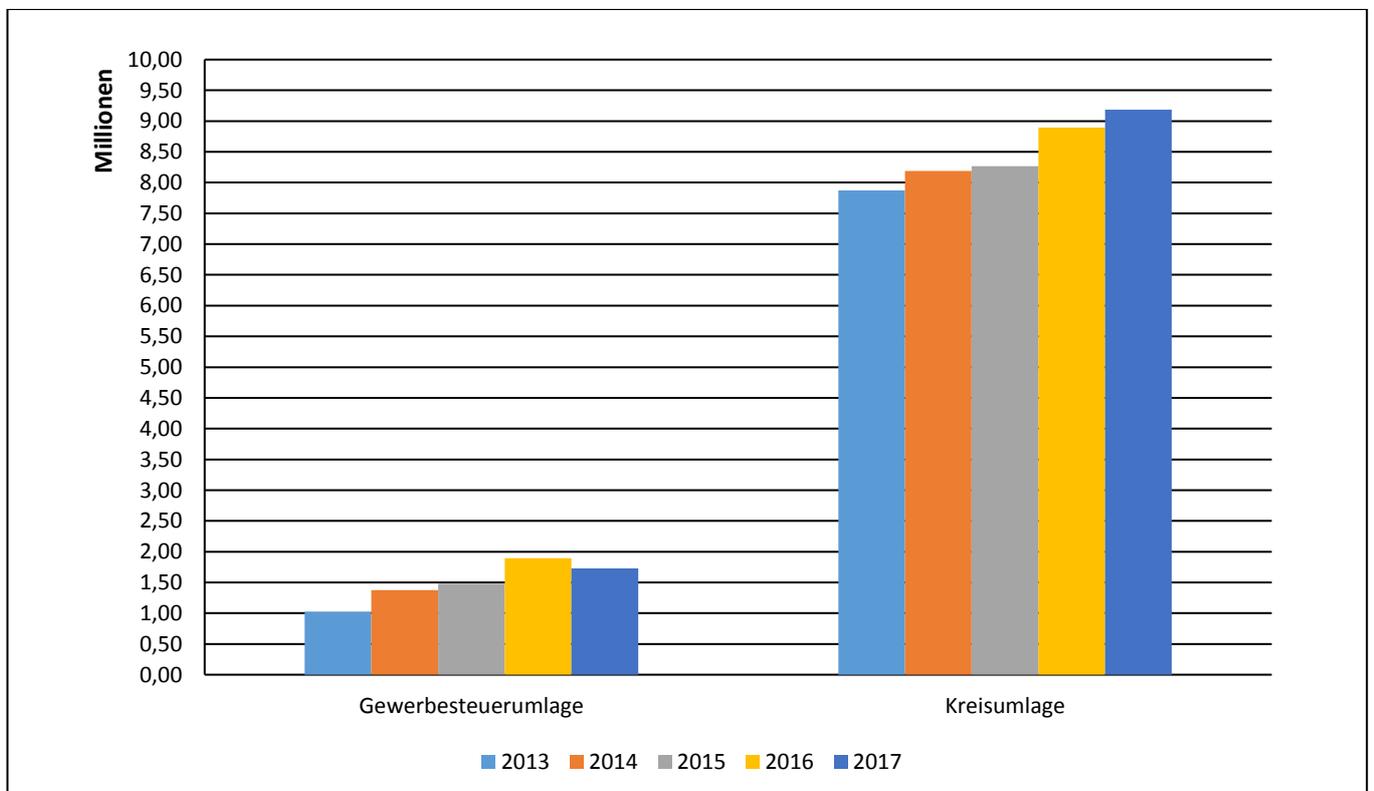
	2013	2014	2015	2016	2017
Grundsteuer A	471.307,24	463.987,83	527.534,90	531.062,31	528.023,39
Grundsteuer B	2.642.709,79	2.760.807,19	2.992.199,27	3.001.561,49	3.064.813,47
Gewerbesteuer	7.438.857,06	6.566.048,18	9.078.300,72	10.515.534,49	9.914.331,90
Vergnügungs- und Hundesteuer	334.187,73	489.730,24	560.134,86	746.599,85	792.659,32
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.836.626,00	5.195.760,00	5.766.189,00	5.832.723,00	6.354.137,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	574.657,00	586.718,00	855.115,00	881.643,00	1.096.578,00

Zuwendungen



	2013	2014	2015	2016	2017
Schlüsselzuweisungen	2.647.032,00	5.314.648,00	6.242.824,00	6.107.200,00	5.363.152,00
Zuweisung übertr. Wirkungskreis	528.376,00	558.024,00	582.536,00	600.472,00	618.416,00

Umlagen



	2013	2014	2015	2016	2017
Gewerbsteuerumlage	1.020.579,00	1.377.709,00	1.478.309,00	1.891.751,00	1.727.284,00
Kreisumlage	7.872.616,00	8.187.264,00	8.267.272,00	8.895.600,00	9.187.160,00

Erläuterungen zur Bilanz

Gemäß § 55 Abs. 1 S. 1 KomHKVO wird die Bilanz in Kontoform aufgestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht geändert.

Zu den Veränderungen ergeben sich folgende Erläuterungen:

Aktiva:

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2 Lizenzen	17.074,00 €	13.448,00 €	-3.626,00 €

Es wurden Lizenzen aktiviert in Höhe von 6.102,32 € für eine Software des Rathauses.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 9.728,32 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	13.245.518,00 €	13.072.806,00 €	-172.712,00 €

Gemäß § 44 Abs. 4 KomHKVO werden die von der Gemeinde geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben.

An dieser Stelle der Bilanz wurden folgende Zuschüsse in Höhe von insgesamt 351.523,08 € aktiviert:

- Investitionszuschuss an Kath. Kirchengemeinde St. Prosper
Gehlenberg für KiTa St. Monika 231.624,14 €
- Investitionszuschuss an den Landkreis Cloppenburg für
KMU-Programm 46.355,27 €
- Wirtschaftsfördermittel 20.000,00 €
- Investitionszuschuss Gefallenenehrenmal Neuscharrel 16.384,72 €
- Investitionszuschuss an SV Gehlenberg-Neuvrees für
Errichtung Soccerfeld 12.363,06 €
- Investitionszuschuss an Kath. Kirchengemeinde St. Marien-
für Aufstockung Medienbestand 8.180,67 €

- Investitionszuschuss an den Landkreis Cloppenburg für Breitbandversorgung 7.699,64 €
- Investitionszuschuss an St. Marien-Stift für Projekt Begegnung (Anschlussfinanzierung) 5.000,00 €
- Investitionszuschuss an OOWV für Unterflurhydrant 2.310,84 €
- Investitionszuschuss an BV Neuscharrel für Flutlichtanlage 1.604,74 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 524.235,08 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	143.368,00 €	125.258,00 €	-18.110,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.1 Grünflächen	5.516.366,30 €	5.514.290,37 €	-2.075,93 €

Durch Erwerb von 5 Grundstücken in Friesoythe sind Anlagenzugänge entstanden in Höhe von 483,62 €.

Aus der Veräußerung eines Grundstückes in Mittelstenthüle ist ein Anlagenabgang entstanden in Höhe von 2.559,55 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.2 Ackerland	4.132.949,27 €	4.514.826,04 €	+381.876,77 €

Durch Grundstücksankäufe von landwirtschaftlichen Flächen in Friesoythe besteht bei dieser Anlagenklasse ein Wertezuwachs in Höhe von 414.167,19 €.

Aus Grundstücksveräußerungen sind Minderungen entstanden in Höhe von 32.290,42 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.3 Wald, Forsten	261.813,88 €	260.673,78 €	-1.140,10 €

Es besteht ein Anlagenabgang in Höhe von 1.140,10 € aus der Veräußerung von einem Grundstück in Friesoythe.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.370.857,87 €	3.075.764,88 €	-295.092,99 €

Aus dem Erwerb von Grundstücken und durch Flurstückzerlegungen sind Anlagenmehrungen entstanden in Höhe von 1.210,90 €.

Durch den Verkauf von Grundstücken sind Anlagenabgänge entstanden in Höhe von 296.303,89 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.562.431,60 €	2.531.198,60 €	-31.233,00 €

Bei den Gebäuden und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen bestehen insgesamt Anlagenmehrungen in Höhe von 10.528,16 €. Diese resultieren aus der Errichtung von Doppelstabmattenzäunen beim Jugendzentrum Friesoythe in Höhe von 8.017,74 € und bei der Kindertagesstätte Haus für Kinder Grüner Hof in Höhe von 2.510,42 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 41.761,16 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	8.436.107,36 €	9.217.313,36 €	+781.206,00 €

Es bestehen insgesamt Anlagenmehrungen in Höhe von 955.857,35 €. Diese sind entstanden aus der Aktivierung von folgenden Maßnahmen:

- Heinrich-von-Oytha-Schule Mensa

685.075,57 €

- Grundschule Neuscharrel Umgestaltung Schulhof 267.164,18 €
- Grundschule Gehlenberg Gerätehaus 3.617,60 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 174.651,35 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	2.812.699,22 €	2.770.774,22 €	-41.925,00 €

Eine Erhöhung dieser Bilanzposition in Höhe von 10.662,67 € ist entstanden durch die Errichtung des Spielplatzes Nussbaumweg in Friesoythe.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 52.587,67 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst etc.	1.550.902,84 €	1.529.621,84 €	-21.281,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.9 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	865.857,03 €	852.088,03 €	-13.769,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	14.843.946,35 €	14.866.199,40 €	+22.253,05 €

Durch Grundstücksankäufe und durch kostenlose Übertragungen von Straßengrundstücken bestehen Anlagenmehrungen in Höhe von insgesamt 22.376,08 €.

Anlagenabgänge bestehen in Höhe von 123,03 € durch den Verkauf von Straßenflächen in Friesoythe.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.2 Brücken und Tunnel	873.258,00 €	855.249,00 €	-18.009,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	19.950.491,52 €	19.094.110,53 €	-856.380,99 €

Bei den Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen wurden Zugänge aktiviert in Höhe von insgesamt 22.396,75 €. Im Wesentlichen handelt es sich um die Maßnahmen

- SW-Hausanschlüsse 20.703,37 €
- RW-Hausanschlüsse 1.693,38 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 878.777,74 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	21.434.080,72 €	21.087.855,72 €	-346.225,00 €

Zugänge wurden aktiviert in Höhe von insgesamt 1.340.133,31 € unter anderem für folgende Straßen:

- Sandriegerring Gehlenberg 264.745,59 €
- Langeooger Straße Friesoythe 262.891,85 €
- Erneuerung von verschiedenen Straßenbeleuchtungen 131.729,98 €
- Alte Hauptstraße Neuscharrel 120.432,47 €
- Birkenkolonie Schwaneburg 113.401,26 €
- Röbbkenberg Kampe 108.943,96 €
- Heinfelder Straße Heinfelde 84.274,61 €
- Wangeooger Straße Stichstraße Friesoythe 79.392,70 €
- Knapper Weg Friesoythe 56.353,32 €

Ein Anlagenabgang in Höhe von 3.020,41 € ergab sich bei den Herstellungskosten der Tecklenburger Straße durch die nachträgliche Erstattung der Kosten für die Anlegung eines Fußweges am Rathaus. Die dafür angefallenen Kosten wurden durch die WibeF erstattet.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 1.683.337,90 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	7.060,00 €	6.714,00 €	-346,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	134.568,00 €	131.443,00 €	-3.125,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	423.760,87 €	391.882,87 €	-31.878,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	116.524,00 €	103.326,00 €	-13.198,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.6.1 Fahrzeuge	1.289.996,00 €	1.132.225,00 €	-157.771,00 €

Es besteht ein Anlagenzugang in Höhe von 1.010,00 € und zwar aus dem Erwerb eines Anhängers für die Feuerwehr Friesoythe.

Durch nachträgliche Erstattung eines Teilbetrages für ein im Vorjahr angeschafftes Feuerwehrfahrzeug ergibt sich ein Anlagenabgang in Höhe von 770,97 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 158.010,03 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.6.2 Maschinen und technische Anlagen	405.544,00 €	362.191,00 €	-43.353,00 €

Anlagenmehrungen liegen vor in Höhe von 9.512,12 € und zwar für ein Spreizgerät der Feuerwehr Friesoythe in Höhe von 5.593,00 € und für einen Aufsitzmäher des Bauhofes in Höhe von 3.919,12 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 52.865,12 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	197.338,00 €	192.022,00 €	-5.316,00 €

Es besteht eine Anlagenmehrung in Höhe von 5.597,68 € für einen Dachventilator für den Chemieraum der Heinrich-von-Oytha-Schule.

Die Anlagenminderungen sind entstanden durch Abschreibungen in Höhe von 10.913,68 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	918.079,00 €	992.138,00 €	+74.059,00 €

Es wurden insgesamt Anlagenzugänge aktiviert in Höhe von 211.849,36 €. Wesentliche Aktivierungen sind:

- Erwerb Kucheneinrichtung Mensa Heinrich-von-Oytha-Schule 48.987,87 €
- Erwerb von Spielgeräten verschiedene Spielplätze 30.858,29 €
- Sportgeräte Mehrgenerationenspielplatz Stadtpark Friesoythe 18.815,06 €
- Erwerb Küche Grundschule Markhausen 17.171,89 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Feuerlöschwesen 16.468,08 €
- Erwerb Küche Grundschule Gehlenberg 14.318,11 €
- Erwerb Kletteranlage Spielplatz Heinrich-von-Oytha-Schule 14.212,17 €
- Erwerb Pylonensystem Heinrich-von-Oytha-Schule 12.151,20 €

Ein Anlagenabgang in Höhe von 1.512,37 € besteht aus der Korrektur von Anschaffungskosten für im Vorjahr angeschaffte Funkgeräte der Feuerwehr.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 136.277,99 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.7.5 SaPo f. bewegl. VG über 150 € bis 1.000 €	355.024,00 €	220.630,00 €	-134.394,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.9.6 Anlagen im Bau	2.249.018,48 €	2.324.570,47 €	+75.551,99 €

Als neue Anlagen im Bau wurden laufende Maßnahmen aktiviert im Wert von 1.149.918,53 €. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Maßnahmen im Straßensanierungsprogramm 2017, um den Erwerb von Grundstücken mit Umschreibung im nächsten Jahr, um die Maßnahme Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe, Am Büskemoor Neuvrees und Oberflächenentwässerung Gladiolenweg Altenoythe.

Bei den Anlagen im Bau Investitionszuschuss bestehen Zugänge in Höhe von 47.406,38 € und zwar aus der Anzahlung des Investitionszuschusses an den Reit- und Fahrverein Friesoythe für den Bau von Stallungen in

Höhe von 32.406,38 € und aus der Anzahlung des Investitionszuschusses an die Dorfgemeinschaft Neuvrees für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Höhe von 15.000,00 €.

Anlagenabgänge und somit erfolgte Abrechnungen an fertige Anlagen erfolgten in Höhe von 1.121.772,92 €. Unter anderem handelt es sich um den Erwerb von Grundstücken aus Vorjahren mit Umschreibungen im Jahr 2017, die Maßnahmen im Straßensanierungsprogramm 2016, Grundschule Neuscharrel Umgestaltung Schulhof, Sandriegerring Gehlenberg und Langeooger Straße Friesoythe.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.1.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34 €	5.043.081,34 €	0,00 €

Der ausgewiesene Bilanzwert setzt sich zusammen aus dem Geschäftsanteil an der Friesoyther Eisenbahngesellschaft mbH (F.E.G.) in Höhe von 13.000,00 € und aus dem Geschäftsanteil an der WibeF in Höhe von 5.030.081,34 €.

Der Geschäftsanteil an der WibeF ergibt sich aus der erfolgten Ausgliederung des BgA Frei- und Hallenbad nach dem Umwandlungsgesetz und setzt sich zusammen aus 200.000,00 € gezeichnetes Kapital und 4.830.081,34 € Kapitalrücklage.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.4.6. Ausleihungen an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	579.197,14 €	479.934,51 €	-99.262,63 €

Als Ausleihungen werden die Forderungen bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital erworben werden.

Die hier ausgewiesene Ausleiher ergibt sich aus den von der Stadt Friesoythe geleisteten zahlungswirksamen Geschäftstätigkeiten für den ausgliederten BgA Frei- und Hallenbad vom 01.01.2014 bis zum Zeitpunkt der rechtswirksam erfolgten Ausgliederung nach dem Umwandlungsgesetz.

Im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung ist die Stadt Friesoythe verpflichtet, bestehende Fehlbeträge in den Jahresabschlüssen der WibeF auszugleichen. Hieraus ergab sich für die WibeF im Jahr 2017 nach bereits erfolgter Zahlung durch die Stadt Friesoythe in Höhe von 900.000,00 € noch ein weiterer Anspruch auf Ausgleich in Höhe von 99.262,63 €. Dieser Betrag ist jedoch nicht an die WibeF ausgezahlt worden, sondern es erfolgte in dieser Höhe eine Verrechnung mit der bestehenden Ausleiher.

Die zum 31.12.2017 vorhandene Ausleiher beträgt daher 479.934,51 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.5.3 Geldmarktpapiere	20.750,00 €	20.750,00 €	+0,00 €

Anteile an Unternehmen, die auf Dauer angelegt sind und die weder als Anteile an verbundenen Unternehmen noch als Beteiligung zu bilanzieren sind, werden als Wertpapiere ausgewiesen.

Folgende Anteile sind aktiviert:

- Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg 19.080,00 €
- Baugenossenschaft Aschendorf-Hümmling 750,00 €
- Volksbank Oldenburg 500,00 €
- Spar- und Darlehnskasse Friesoythe 350,00 €
- Münchener Hypothekenbank 70,00 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.6.1 Forderungen aus öff.-rechtl. Dienstleistungen	83.856,34 €	110.110,65 €	+26.254,31 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen um 26.254,31 € erhöht.

In der Endsumme von 110.110,65 € sind enthalten nicht beglichene Veranlagungen von Erschließungsbeiträgen und Ablösebeträgen und außerdem rückständige Grundabgaben, Kindergartengebühren, Nutzungsentschädigungen und sonstige Verwaltungsgebühren.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.6.9 Komm. Steuern u. übrige öff.-rechtl. Forderungen	1.296.662,87 €	724.298,58 €	-572.364,29 €

Die Forderungen in diesem Bereich haben sich gegenüber dem Vorjahr um 572.364,29 € verringert.

In der Endsumme von 724.298,58 € sind enthalten nicht beglichene Veranlagungen von Gewerbesteuer mit bestehender Aussetzung der Vollziehung, rückständige Gewerbesteuer, Grundsteuer und Hundesteuer.

Alleine aus Rückständen von einer Firmengruppe bestehen bedingt durch deren Liquiditätsengpässe bei der Gewerbesteuer offene Posten in Höhe von ca. 450.000,00 €. Für die bestehenden Forderungen wurde ein Vollstreckungsaufschub unter Leistung von monatlichen Teilzahlungsbeträgen gewährt.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	70.433,46 €	114.247,30 €	+43.813,84 €

Zu den Forderungen aus Transferleistungen zählen z. B. Schlüssel- und Bedarfszuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen und Erstattung von Sozialleistungen.

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Bestand der Forderungen aus Transferleistungen um 43.813,84 € erhöht.

Wesentlicher Grund der Forderungshöhe von 114.247,30 € ist eine fällige aber nicht erhaltene Erstattung von der NBank in Höhe von 38.626,72 € für die Abrechnung der von hier erfolgten Wohngeldzahlungen für den Monat November 2017 mit Fälligkeit im Dezember 2017 und außerdem eine Nachzahlung im Finanzausgleich 2017 in Höhe von 41.416,00 € laut Bescheiderteilung im Jahr 2018.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.1 Forderungen aus privatrechtlichen Dienstleistungen	13.887,00 €	7.304,80 €	-6.582,20 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand dieser Forderungen um 6.582,20 € verringert.

Die privat-rechtlichen Forderungen in Höhe von 7.304,80 € setzen sich überwiegend zusammen aus Nebenkostenabrechnungen und fälligen Pachten sowie aus einer Abrechnung von Bauhofleistungen mit der WibeF. Die Zahlungen erfolgten Anfang 2018.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.145.415,93 €	7.991.200,56 €	-154.215,37 €

Diese Bilanzposition beinhaltet Forderungen gegenüber der städtischen Tochtergesellschaft WibeF und zwar für Restschulden aus drei Darlehen, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF im Innenverhältnis Schuldübernahmeverträge abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Forderungen beträgt zum 31.12.2017:

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 6.064.826,27 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.333.320,19 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 592.654,10 €

Darlehensnehmer bei diesen drei Darlehen bleibt weiterhin die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Forderungen als Gegenposition ein Ausweis als Darlehen auf der Passiva (siehe Passiva Bilanzposition 2.1.2).

Der Stand der Forderungen und der Stand der Darlehen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Außerdem beinhaltet diese Bilanzposition die allgemeinen Vorschüsse in Höhe von 400,00 €. Hierbei handelt es sich um den Bestand des Wechselgeldes der im Einsatz befindlichen Gebührenkassen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	202.046,98 €	195.925,39 €	-6.121,59 €

Laut Neuabschluss der Verträge für die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden zukünftig die Zahlungen erst 30 Tage nach Ablauf des jeweiligen Quartals erfolgen.

Die Zahlung für das 4. Quartal 2017 erfolgt somit zum 31.01.2018 und wird hier als Forderung in Höhe von 195.400,00 € ausgewiesen.

Außerdem werden hier Forderungen aus Schadenersatzleistungen in Höhe von 479,59 € ausgewiesen und eine Forderung gegenüber Mitarbeitern aus einer Überzahlung in Höhe von 45,80 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.9.1 Sonstige Vermögensgegenstände	125.816,58 €	138.499,81 €	+12.683,23 €

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um den Bestand der Versorgungsrücklage nach § 14 a des Bundesbesoldungsgesetzes zum 31.12.2017.

Der Bestand der Versorgungsrücklage in Höhe von 138.499,81 € wurde von der Versorgungskasse mit Schreiben vom 26.03.2018 mitgeteilt.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
4.1 Liquide Mittel	2.697.856,95 €	6.278.064,12 €	+3.580.207,17 €

Am Ende des Jahres 2017 standen der Stadt Friesoythe liquide Mittel in Höhe von 6.278.064,12 € zur Verfügung.

Der Stand der liquiden Mittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2017 überein.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
5.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	279.782,93 €	304.992,98 €	+25.210,05 €

Gem. § 51 Abs. 1 KomHKVO werden Ausgaben, die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres geleistet werden und Aufwand zukünftiger Perioden darstellen, als letzte Position auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) ausgewiesen.

Abgegrenzt wurden folgende Finanzvorfälle:

- Sozialhilfe Januar 2018 113.391,50 €
- Umlage 2018 zur Versorgungskasse 108.576,60 €
- Beamtenbesoldung Januar 2018 54.735,88 €
- Wohngeld Januar 2018 28.289,00 €

Passiva:

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1. Nettoposition	69.272.263,87 €	71.933.254,73 €	+2.660.990,86 €

Die Nettoposition ist vergleichbar mit dem Eigenkapital in der Handelsbilanz und ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite und den Schulden auf der Passivseite.

Die Erhöhung der Nettoposition zum 31.12.2017 um insgesamt 2.660.990,86 € errechnet sich wie folgt:

- Reinvermögen -16.453,44 €
- Rücklagen +8.597.736,61 €
- Jahresergebnis -5.006.463,87 €
- Sonderposten -913.828,44 €

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.1.1 Reinvermögen	10.025.069,05 €	10.008.615,61 €	-16.453,44 €

Das Reinvermögen wird in der Eröffnungsbilanz festgestellt und ist grundsätzlich nicht veränderbar.

Jedoch ist nach § 110 Absatz 5 Satz 3 NKomVG ein Nettovermögensabgang gegen das Basisreinvermögen zu verrechnen, soweit ein unentgeltlicher Vermögensübergang zwischen Kommunen, dem Land oder dem Bund gesetzlich oder durch Vertrag bestimmt ist.

Vermögenszugänge für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände (z. B. Grundstücke oder Kunstgegenstände) sind ebenfalls gegen das Reinvermögen zu buchen.

Zugänge beim Reinvermögen im Jahr 2017 ergeben sich aus der kostenlosen Übertragung von zwei Grundstücken mit einem Wert von insgesamt 11.450,04 €.

Dem stehen Abgänge in Höhe von 27.903,48 € entgegen aus der Wertberichtigung von Grundstücken in Neuscharrel. Diese waren in der Eröffnungsbilanz mit einem zu hohen Grundstückswert bewertet worden.

Die Anlagenzugänge in Höhe von 11.450,04 € abzüglich der Anlagenabgänge in Höhe von 27.903,48 € ergeben eine Verringerung des Reinvermögen in Höhe von 16.453,44 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.908.539,59 €	12.000.985,23 €	+7.092.445,64 €

Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

• Jahresabschluss 2009 kameraler Soll-Fehlbetrag	-1.793.640,41 €
• Jahresabschluss 2010 Überschuss	1.644.193,65 €
• Jahresabschluss 2011 Überschuss	4.177.946,67 €
• Jahresabschluss 2012 Überschuss	2.056.558,09 €
• Jahresabschluss 2013 Fehlbetrag	-1.354.574,55 €
• Jahresabschluss 2014 Überschuss	178.056,14 €
• Jahresabschluss 2015 Überschuss	2.582.696,36 €
• <u>Jahresabschluss 2016 Überschuss</u>	<u>4.509.749,28 €</u>

Insgesamt

12.000.985,23 €

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	203.655,90 €	1.708.946,87 €	+1.505.290,97 €

Die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

• Jahresabschluss 2010 außerordentlicher Fehlbetrag	-228.181,10 €
• Jahresabschluss 2011 außerordentlicher Überschuss	130.303,02 €
• Jahresabschluss 2012 außerordentlicher Überschuss	202.637,44 €
• Jahresabschluss 2013 außerordentlicher Überschuss	171.734,34 €
• Jahresabschluss 2014 außerordentlicher Fehlbetrag	-72.837,80 €
• Jahresabschluss 2015 außerordentlicher Überschuss	493.738,85 €
• <u>Jahresabschluss 2016 außerordentlicher Überschuss</u>	<u>1.011.552,12 €</u>

Insgesamt

1.708.946,87 €

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	3.076.435,21 €	0,00 €	-3.076.435,21 €

Diese Bezeichnung der Bilanzposition ist irreführend und müsste eigentlich „Ergebnis aus Vorjahren“ lauten.

Aus dem Jahresabschluss 2015 ergab sich ein Überschuss in Höhe von insgesamt 3.076.435,21 €. Dieser Überschuss wurde nach Beschlussfassung durch den Stadtrat in die Überschussrücklagen gebucht.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.3.2.1 Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Nachjahr)	5.521.301,40 € (226.690,00 €)	3.591.272,74 € (472.090,00 €)	-1.930.028,66 € (+245.400,00 €)

Das Jahresergebnis ist der Saldo der Ergebnisrechnung zum Ende des Haushaltsjahres. Dazu erfolgt Verweis auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.

Die gebildeten und ins nächste Jahr übertragenen Haushaltsreste für Aufwendungen sind bei dieser Bilanzposition als „Davon-Vermerk“ auszuweisen. Aus dem Haushaltsjahr 2017 wurden Haushaltsreste für Aufwendungen in Höhe von 472.090,00 € in das Haushaltsjahr 2018 übertragen.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.1 Investitionszuweisungen und –zuschüsse / Sammelposten	23.879.234,00 €	23.143.053,36 €	-736.180,64 €

Die Zuweisungen und Zuschüsse zu den aktivierten Investitionen werden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Insgesamt wurden passiviert 601.392,01 € und davon sind folgende wesentliche Zuweisungen und Zuschüsse vorhanden:

- Krippe St. Monika Gehlenberg Zuweisung Landesschulbehörde
und Landkreis Cloppenburg 205.428,51 €
- Grundschule Neuscharrel Zuweisung Land 132.280,00 €
- Achterhöner Straße Neuscharrel Zuweisung Amt für regionale
Landesentwicklung Weser-Ems 82.040,00 €

- Alte Hauptstraße Neuscharrel Zuweisung Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems 63.820,00 €
- Zuweisung Feuerschutzsteuer 34.565,45 €
- Knapper Weg Zuschuss übriger Bereich 30.385,96 €
- Spielplätze Friesoythe Zuschuss übriger Bereich 23.673,91 €
- Lindenweg Friesoythe Buswartehaus Zuweisung Landkreis Cloppenburg 8.644,09 €
- Am Galgenberg Friesoythe Buswartehaus Zuweisung Landkreis Cloppenburg 8.644,09€

Ab dem Jahr 2017 sind Sonderposten ohne Einzahlung zu berücksichtigen. Es soll keine Buchung und Auflösung als Sonderposten vorgenommen werden, wenn noch keine Einzahlung als Investitionszuweisung, als Beitrag oder beitragsähnliches Entgelt erfolgt ist. Es wurde daher ein Sonderposten ohne Einzahlung passiviert in Höhe von 11.452,36 €.

Ein Anlagenabgang in Höhe von 9.457,56 € ist vorhanden aufgrund einer Rückforderung von Fördermitteln für die Erschließung der Gewerbegebiete „Entlastungsstraße/Böseler Straße“ und „Böseler Straße/Blaue Straße“ in Friesoythe.

Ertragswirksame Auflösungen sind entstanden in Höhe von 1.339.567,45 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.962.148,00 €	15.357.096,00 €	-605.052,00 €

Bei den Beiträgen und ähnlichen Entgelten wurden Zugänge passiviert überwiegend aus Erschließungs- und Kanalbaubeiträgen in Höhe von 223.409,92 €.

Ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten sind entstanden in Höhe von 828.461,92 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.618.011,72 €	2.324.468,92 €	+706.457,20 €

Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten wurden passiviert in Höhe von 786.008,04 €. Im Wesentlichen handelt es sich um Straßenausbaubeiträge der Maßnahmen Spiekerooger Straße Friesoythe, Nördlich der Thüler Kirchstraße, Baugebiet Bebauungsplan 146 Neuscharrel sowie um die Zuweisung für die Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe und die Zuweisung für den Erwerb Drehleiter Feuerwehr Friesoythe.

Abrechnung an endgültige Sonderposten erfolgte in Höhe von 79.550,84 €. Hierbei handelt es sich um die Fertigstellung der Umgestaltung der Alten Hauptstraße Neuscharrel und um den Verkauf eines Grundstückes mit Umschreibung im Jahr 2017.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
1.4.6 Sonstige Sonderposten	4.077.869,00 €	3.798.816,00 €	-279.053,00 €

An dieser Stelle wurden Ausgleichsbeträge für Stellplätze passiviert in Höhe von 72.600,00 €.

Ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten sind entstanden in Höhe von 351.653,00 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	37.029.811,37 €	35.883.534,20 €	-1.146.277,17 €

Per 31.12.2017 wird ein Schuldenstand ausgewiesen in Höhe von 35.883.534,20 €. In dieser Summe enthalten sind Restschulden aus drei Darlehen der städtischen Tochtergesellschaft WibeF, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF Schuldübernahmeverträge im Innenverhältnis abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Verbindlichkeiten dieser Darlehen beträgt zum 31.12.2017:

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 6.064.826,27 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.333.320,19 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 592.654,10 €

Darlehensnehmer ist somit die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Verbindlichkeiten als Gegenposition ein Ausweis dieser Darlehen als Ausgleichsforderung auf der Aktiva (siehe Aktiva Bilanzposition 3.8.2).

Der Stand dieser drei Darlehen und der Stand der Forderungen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Ohne Berücksichtigung dieser drei Darlehen ergibt sich somit ein tatsächlicher Schuldenstand in Höhe von 27.892.733,64 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.2.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	105.415,95 €	103.807,42 €	-1.608,53 €

Für eine erworbene städtische Immobilie ist laut Kaufvertrag eine monatliche Leibrente zu zahlen. Wird ein Vermögensgegenstand gegen Übernahme einer Rentenverpflichtung erworben, errechnen sich die Anschaffungswerte sowie die entsprechende Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften aus dem Barwert der Rentenverpflichtung zum Zeitpunkt der Anschaffung.

In Anlehnung an das Bewertungsgesetz ist der Rentenbarwert in der Bilanz mit einem Zinssatz von 5,5 % zu ermitteln. Da bei einer Rentenverpflichtung die Lebenszeit der Bezugsperson nicht bekannt ist, wird die statistische Lebenserwartung aus den amtlichen Sterbetafeln ermittelt.

Die errechnete Rentenschuld per 31.12.2017 beträgt somit 103.807,42 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.5.1 Durchlaufende Posten	237.104,78 €	238.324,30 €	+1.219,52 €

Die durchlaufenden Posten setzen sich zusammen aus abzuführender Lohn- und Kirchensteuer in Höhe von 58.713,93 € und den sonstigen durchlaufenden Posten (z. B. Betriebskasse, Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge usw.) in Höhe von 6.251,01 €.

Bei den allgemeinen Verwahrgeldern besteht eine Einzahlung von einem Gewerbebetrieb in Höhe von 170.000,00 €. Bei dem Betrieb wurde seitens des Finanzamtes eine Betriebsprüfung durchgeführt, jedoch wurde seitens des Finanzamtes noch kein Gewerbesteuermessbescheid zu dieser Prüfung erlassen. Die Zahlung des Gewerbebetriebes an die Stadt Friesoythe erfolgte daher zur Vermeidung von Gewerbesteuer-nachzahlungszinsen bei Erteilung des Gewerbesteuermessbescheides.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	248,34 €	+248,34 €

Der hier ausgewiesene Betrag in Höhe von 248,34 € resultiert aus einer Zahlung des Jobcenters ohne bestehenden Anspruch der Stadt Friesoythe. Zum Jahresende blieb dieser Betrag in der Klärungsliste bestehen und Abwicklung bzw. Rückzahlung erfolgte im Jahr 2018.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	8.895.404,28 €	9.326.077,96 €	+430.673,68 €

Nach den Berechnungen der Versorgungskasse beträgt die Pensionsrückstellung per 31.12.2017 für die aktiven und pensionierten Beamten insgesamt 8.116.691,00 €.

Die über die Pensionsansprüche hinausgehenden Ansprüche auf Beihilfen sowie andere Ansprüche außerhalb des Beamtenversorgungsgesetzes werden in Niedersachsen für das Jahr 2017 mit 14,90 % vom jeweiligen Barwert als Beihilferückstellung berechnet. Die Beihilferückstellungen betragen zum 31.12.2017 somit 1.209.386,96 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	376.692,25 €	348.707,98 €	-27.984,27 €

Die Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub haben sich gegenüber dem Vorjahr von 98.755,45 € um 27.132,63 € erhöht auf 125.888,08 €.

Die Rückstellungen für geleistete Überstunden sind vom Vorjahresstand in Höhe von 94.087,08 € um 17.022,57 € angestiegen auf insgesamt 111.109,65 €.

Die Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit haben sich vom Vorjahresstand in Höhe von 183.849,72 € um 72.139,47 € verringert auf insgesamt 111.710,25 €.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	9.097.800,00 €	9.097.600,00 €	-200,00 €

Für die zu zahlende Kreisumlage des Jahres 2018 war eine Rückstellung in Höhe von 9.097.600,00 € zu bilden.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichung
4. Passive Rechnungsabgrenzung	64.736,27 €	115.618,96 €	+50.882,69 €

Gem. § 51 Abs. 3 KomHKVO werden Einnahmen, die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres eingegangen sind und Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, als letzte Position auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) ausgewiesen.

Vorzeitig eingegangene Einzahlungen für Erträge des Jahres 2018 aus den Bereichen Realsteuern und Erstattungen für Kindergärten sowie Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wurden hier abgegrenzt.

Kennzahlen zur Bilanz

Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote):

Nettopositionsquote =	$\frac{\text{Nettoposition} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$
	$\frac{71.933.254,73 \text{ €} \times 100}{127.047.173,89 \text{ €}}$
Nettopositionsquote 2017 =	56,62
Nettopositionsquote 2016 =	55,38
Nettopositionsquote 2015 =	53,29
Nettopositionsquote 2014 =	52,10
Nettopositionsquote 2013 =	57,21
Nettopositionsquote 2012 =	61,55
Nettopositionsquote 2011 =	60,67

Verschuldungsgrad:

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.

Verschuldungsgrad =	$\frac{\text{Schulden inklusive Rückstellungen}}{\text{Bilanzsumme}}$
	$\frac{54.998.300,20 \text{ €}}{127.047.173,89 \text{ €}}$
Verschuldungsgrad 2017 =	0,43
Verschuldungsgrad 2016 =	0,44
Verschuldungsgrad 2015 =	0,46
Verschuldungsgrad 2014 =	0,48
Verschuldungsgrad 2013 =	0,42
Verschuldungsgrad 2012 =	0,38
Verschuldungsgrad 2011 =	0,39

Anlagen zum Anhang

Rechenschaftsbericht

Gemäß § 57 Abs. 1 KomHKVO werden im Rechenschaftsbericht, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage dargestellt sowie eine Bewertung des Jahresabschlusses vorgenommen.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde am 08.02.2017 durch den Rat der Stadt Friesoythe beschlossen. Die erforderliche Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde wurde am 02.03.2017 erteilt.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 wurde am 18.10.2017 vom Stadtrat beschlossen und von der Kommunalaufsicht am 09.11.2017 genehmigt.

Im I. Nachtragsergebnishaushalt 2017 betragen die ordentlichen Erträge insgesamt 40.832.531,00 € und die ordentlichen Aufwendungen insgesamt 39.804.107,00 €. Daraus ergab sich in der Planung bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1.028.424,00 €.

Tatsächlich betragen die ordentlichen Erträge 41.297.599,85 € und die ordentlichen Aufwendungen 38.325.633,64 €, so dass im Jahr 2017 bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 2.971.966,21 € entstanden ist.

Im außerordentlichen Ergebnis war laut I. Nachtragshaushaltsplan 2017 ein Überschuss in Höhe von 25.000,00 € eingeplant. Zum 31.12.2017 bestanden außerordentliche Erträge in Höhe von 626.824,46 € und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 7.517,93 €, so dass im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 619.306,53 € entstanden ist.

Aus der Addition der beiden Ergebnisse ergibt sich ein Jahresergebnis bzw. ein Überschuss in Höhe von 3.591.272,74 €. Damit fällt das Jahresergebnis wesentlich besser aus als die aufgestellte Haushaltsplanung.

Die in der I. Nachtragshaushaltssatzung 2017 vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 945.550,00 € wurde nicht in Anspruch genommen. Eine Neuverschuldung hat sich im Jahr 2017 somit nicht ergeben.

Durch die geleisteten Tilgungen in Höhe von 992.061,80 € wurde der Schuldenstand in dieser Höhe reduziert und betrug zum 31.12.2017 bei den Geldschulden ohne Gegenforderung insgesamt 27.892.733,64 €.

Ziel ist es, die Verschuldung der Stadt Friesoythe in Zukunft weiter zu reduzieren. Die zukünftigen Investitionen werden daher einer kritischen Prüfung unterzogen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2017 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Anlagenübersicht

gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielles Vermögen	20.580.114,43	357.625,40	0,00	0,00	20.937.739,83	-6.969.234,43	-552.073,40	0,00	0,00	-7.521.307,83	13.416.432,00	13.610.880,00
1.1 Konzessionen												
1.2 Lizenzen	125.586,70	6.102,32	0,00	0,00	131.689,02	-108.512,70	-9.728,32	0,00	0,00	-118.241,02	13.448,00	17.074,00
1.3 Ähnliche Rechte												
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und –zuschüsse	19.979.469,80	351.523,08	0,00	0,00	20.330.992,88	-6.733.951,80	-524.235,08	0,00	0,00	-7.258.186,88	13.072.806,00	13.245.518,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	270.137,93	0,00	0,00	0,00	270.137,93	-126.769,93	-18.110,00	0,00	0,00	-144.879,93	125.258,00	143.368,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	0,00	0,00	0,00	204.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.920,00	204.920,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte u. geringwertige VG)	148.790.215,42	3.075.625,21	-335.839,90	0,00	151.530.000,73	-55.886.317,37	-3.425.327,01	3.831,13	144,37	-59.307.668,88	92.222.331,85	92.903.898,05
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	13.281.987,32	407.993,03	-324.425,28	0,00	13.365.555,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.365.555,07	13.281.987,32
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	25.950.042,14	668.846,10	0,00	308.202,08	26.927.090,32	-9.700.088,05	-304.050,18	0,00	0,00	-10.004.138,23	16.922.952,09	16.249.954,09

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
	+	-	+/-			-	-	+				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.3 Infrastrukturvermögen	100.629.203,73	841.270,71	-11.414,62	548.075,48	102.007.135,30	-42.962.038,27	-2.615.473,64	3.831,13	0,00	-45.573.680,78	56.433.454,52	57.667.165,46
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	267.907,48	0,00	0,00	0,00	267.907,48	-151.383,48	-13.198,00	0,00	0,00	-164.581,48	103.326,00	116.524,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	173.267,70	0,00	0,00	0,00	173.267,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	173.267,70	173.267,70
2.6 Maschinen u. tech. Anlagen; Fahrzeuge	3.726.894,13	9.751,15	0,00	0,00	3.736.645,28	-2.031.354,13	-210.875,15	0,00	0,00	-2.242.229,28	1.494.416,00	1.695.540,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung; Pflanzen und Tiere	2.511.894,44	215.934,67	0,00	0,00	2.727.829,11	-1.041.453,44	-281.730,04	0,00	144,37	-1.323.039,11	1.404.790,00	1.470.441,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.249.018,48	931.829,55	0,00	-856.277,56	2.324.570,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.324.570,47	2.249.018,48
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	5.643.028,48	-99.262,63	0,00	0,00	5.543.765,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.543.765,85	5.643.028,48
3.1 Anteile an verb. Unternehmen	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.043.081,34	5.043.081,34
3.2 Beteiligungen												
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung												
3.4 Ausleihungen	579.197,14	-99.262,63	0,00	0,00	479.934,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	479.934,51	579.197,14
3.5 Wertpapiere	20.750,00	0,00	0,00	0,00	20.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.750,00	20.750,00
insgesamt	175.013.358,33	3.333.987,98	-335.839,90	0,00	178.011.506,41	-62.855.551,80	-3.977.400,41	3.831,13	144,37	-66.828.976,71	111.182.529,70	112.157.806,53

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Schuldenübersicht

gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2017 -Euro-	davon mit einer Restzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2016 - Euro-	Mehr(+)/wenige r(-) -Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	35.883.534,20	2.154.232,38	2.096.793,40	31.632.508,42	37.029.811,37	-1.146.277,17
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	35.883.534,20	2.154.232,38	2.096.793,40	31.632.508,42	37.029.811,37	-1.146.277,17
1.3 Liquiditätskredite						
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	103.807,42			103.807,42	105.415,95	-1.608,53
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					-189,29	189,29
4. Transferverbindlichkeiten					-5.473,91	5.473,91
5. Sonstige Verbindlichkeiten	238.572,64	238.572,64			237.104,78	1.467,86
Schulden insgesamt	36.225.914,26	2.392.805,02	2.096.793,40	31.736.315,84	37.366.668,90	-1.140.754,64

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Rückstellungsübersicht

gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung ¹⁾	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung ²⁾	Auflösung ³⁾	Bestand am 31.12. des Vorjahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen davon	9.326.077,96	454.706,64	-24.032,96		8.895.404,28	+430.673,68
1.1 Pensionsrückstellungen	8.116.691,00	390.239,00	-22.158,00		7.748.610,00	+368.081,00
1.2 Beihilferückstellungen	1.209.386,96	64.467,64	-1.874,96		1.146.794,28	+62.592,68
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	348.707,98	64.240,15	-92.224,42		376.692,25	-27.984,27
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung						
4. Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien						
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten						
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	9.097.600,00		-200,00		9.097.800,00	-200,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren						
8. andere Rückstellungen						
Summe aller Rückstellungen	18.772.385,94	518.946,79	-116.457,38		18.369.896,53	+402.489,41

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Inanspruchnahme und Herabsetzung sind im ordentlichen Ergebnis auszuweisen.

3) Die Auflösung ist gem. § 60 Nr. 6 KomHKVO im außerordentlichen Ergebnis auszuweisen.

Forderungsübersicht

gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2016 -Euro-	davon mit einer Restzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2015 -Euro-	Mehr(+)/ weniger(-) - Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
Öffentlich-rechtliche Forderungen	834.409,23	834.409,23			1.380.519,21	-546.109,98
Forderungen aus Transferleistungen	114.247,30	114.247,30			70.433,46	43.813,84
Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.332.930,56	196.295,39		8.136.635,17	8.487.166,49	-154.235,93
Summe aller Forderungen	9.281.587,09	1.144.951,92		8.136.635,17	9.938.119,16	-656.532,07

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Übersicht der gebildeten Haushaltsreste 2017

PSP-Element		Kostenart	HAR 2017	Begründung
P1.111000	Gemeindeorgane und Gleichstellungsbeauftragte	442100 Aufw. f. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	44.130,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.013	Budget Marienschule	443100 Geschäftsaufwendungen	3.380,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.014	Budget Gerbert-Schule	443100 Geschäftsaufwendungen	380,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.016	Budget Grundschule Edewechterdamm	443100 Geschäftsaufwendungen	400,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.017	Budget Grundschule Kampe	443100 Geschäftsaufwendungen	1.580,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.018	Budget Grundschule Neuscharrel	443100 Geschäftsaufwendungen	1.630,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.021	Budget Grundschule am Markatal	443100 Geschäftsaufwendungen	230,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.215000.003	Budget Realschule Friesoythe	443100 Geschäftsaufwendungen	5.480,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.216000.002	Budget Heinrich-von-Oytha-Schule	443100 Geschäftsaufwendungen	4.770,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.365000.006	Budget KiTa Haus für Kinder Piccolino	443100 Geschäftsaufwendungen	320,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.365000.007	Budget KiTa Haus für Kinder Grüner Hof	443100 Geschäftsaufwendungen	750,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.211000.001	Ludgeri-Schule	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	31.680,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.014	Marienschule	421100 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	54.700,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.216000.001	Heinrich-von-Oytha-Schule	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	14.650,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.351710	Schulsozialarbeit	433100 Soziale Leist. an natürl. Pers. außerhalb v. E.	10.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.365000.002	KiTa Haus für Kinder Grüner Hof	426110 Fortbildungskosten	2.540,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.365000.004	KiTa in freier Trägerschaft	431800 Zuweisungen an übrige Bereiche	113.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.424000.003	Sporthalle Altenoythe	422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.100,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.571200	Stadtmarketing	425105 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	10.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.571200	Stadtmarketing	427106 Kosten der Werbung	6.900,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.511000	Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung	427115 Kosten der Ortsplanung	42.640,00	laufende Maßnahme
P1.541000	Bau- u. Unterhaltungsmaßn. Gemeindestraßen	421200 Unterhaltung d. sonstigen unbewegl. Vermögen	100.650,00	laufende Maßnahme
P1.545100	Straßenbeleuchtung	421200 Unterhaltung d. sonstigen unbewegl. Vermögen	20.000,00	laufende Maßnahme
P1.573000.003	Dorfgemeinschaftshaus Neuvrees	431800 Zuweisungen an übrige Bereiche	1.180,00	laufende Maßnahme
Ergebnishaushalt			472.090,00	

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2017	Begründung
I1.160025.500	Heinrich-von-Oytha-Schule Mensa 1. BA	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.166,39	laufende Maßnahme
I1.160025.555.001	Heinrich-von-Oytha-Schule Mensa Zuw. KSB	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-300.000,00	laufende Maßnahme
I1.160030.525.002	Sportförderung Invzuw. SV Altenoythe	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	69.700,00	laufende Maßnahme
I1.160030.525.003	Sportförderung Invzuw. SV Mehrenkamp	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.100,00	laufende Maßnahme
I1.160032.525	Investitionszuschuss DGH Neuvrees	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	85.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2017	Begründung
I1.170014.510.001	Heinrich-von-Oytha-Schule Erw. bew. Anlverm	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	12.208,80	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.170018.510.002	Integr. HfK Piccolino bew. Anlverm.	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	500,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.170019.510.001	KiTa Haus für Kinder Grüner Hof bew. Anlverm.	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	1.054,99	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.170024.510	IT-Ausstattung Grundschulen Friesoythe	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	50.000,00	laufende Maßnahme
I1.170025.510	Heinrich-von-Oytha-Schule Chemieraum	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	28.402,32	laufende Maßnahme
I1.170028.510.002	Bildung Erwerb v. KiTa-Softwarelizenzen	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	35.400,00	laufende Maßnahme
I1.170029.510.003	Ganztagsbetr. GS Kampe Einr. Küche	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.170032.500	GS am Markatal Erneuerung Fahrradüberd.	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	30.000,00	laufende Maßnahme
I1.170033.510	Heinrich-von-Oytha-Schule Spielplatz	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	5.787,83	laufende Maßnahme
I1.170034.500	Ludgeri-Schule Planungskosten Baumaßn.	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	50.000,00	laufende Maßnahme
I1.170035.510	Grundschule Mittelstenthüle Einr. Mensa	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	18.000,00	laufende Maßnahme
I1.250001.510.004	Drehleiter Fw Friesoythe Ersatz	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	368.269,06	laufende Maßnahme
I1.250001.510.005	Erwerb Brandmeldeanlagen in 4 Fw-Häusern	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	24.000,00	laufende Maßnahme
I1.250023.525	Breitbandversorgung im Landkreis CLP	681100 Zuweisung f. Investitionen v. Land	-280.000,00	laufende Maßnahme
I1.250023.525	Breitbandversorgung im Landkreis CLP	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	516.260,36	laufende Maßnahme
I1.250024.525	Inv.zusch. f. Schleusenanlage Osterhausen	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.000,00	laufende Maßnahme
I1.250025.525	Inv.zusch. f. KMU-Programm Landkreis CLP	781800 Investitionszuschuss an übrige Bereiche	35.000,00	laufende Maßnahme
I1.270002.510	Feuerschutz Einbau von Hydranten	787300 Auszahlungen f. sonstige Baumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.300013.510	Südwestl. Entlastungsstraße Grunderwerb	782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	666.171,66	laufende Maßnahme
I1.300030.500.001	Am Hellegarten-Zum Burggarten Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	18.000,00	laufende Maßnahme
I1.300030.560.001	Am Hellegarten-Zum Burggarten Straßenbeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-19.291,56	laufende Maßnahme
I1.300030.560.003	Am Hellegarten-Zum Burggarten RWK-Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-2.000,00	laufende Maßnahme
I1.300048.560	Herzogstraße Neuvrees Straßenbaubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-209.000,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	466.651,20	laufende Maßnahme
I1.300050.560.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbaubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-427.100,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.002	Bookgastweg Endausbau RW Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.400,00	laufende Maßnahme
I1.300050.560.004	Bookgastweg Endausbau SW-Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-20.000,00	laufende Maßnahme
I1.310019.560	Endausbau Sandriegerring Straßenbeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-225.000,00	laufende Maßnahme
I1.320025.560.001	Ringstraße Friesoythe Straße Anliegerbeteiligung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-102.000,00	laufende Maßnahme
I1.320025.560.002	Ringstraße Friesoythe RWK Anliegerbeteiligung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-20.000,00	laufende Maßnahme
I1.320027.560.001	Teilerschl. Baugeb. Nr. 182 Str.baubeiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-164.524,80	laufende Maßnahme
I1.320027.560.002	Teilerschl. Baugeb. Nr. 182 SWK-Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-37.612,48	laufende Maßnahme
I1.320033.500.003	Oberflächenentwässerung Altenoythe 4. BA	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	24.467,47	laufende Maßnahme
I1.320033.555	Oberflächenentw. Altenoythe Kostenbet. FWA	681800 Zuschüsse Inv. von übrigen Bereichen	-10.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2017	Begründung
I1.320046.500.001	Am Büskemoor Endausbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	70.000,00	laufende Maßnahme
I1.330027.560.001	Erschl. BBpl. 197 E´damm Strbau Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-61.215,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.001	Erschl Wohnbgrdst K´fehn Strbau Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-67.500,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.002	Erschl. Wohnb.grdst. K´fehn SWK Beiträge	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-11.000,00	laufende Maßnahme
I1.330029.500.005	Erschl. Wohnbaugrundst. K´fehn RRB	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.350003.500	Erweiterg. bzw. Ersatz unwirtsch. Lampen	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	18.530,00	laufende Maßnahme
I1.350021.500	Koppelweg Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	237.660,00	laufende Maßnahme
I1.350021.560	Koppelweg Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-41.400,00	laufende Maßnahme
I1.350024.500.007	DE Neuscharrel Fussweg Sportzentrum	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.000,00	laufende Maßnahme
I1.350024.500.008	DE Neuscharrel Rastplatz Ohe/Marka	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.350024.560.001	DE Neuscharrel Anliegerbeteiligung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-22.800,00	laufende Maßnahme
I1.350025.500	Tecklenburger Straße Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	134.350,00	laufende Maßnahme
I1.350025.560	Tecklenburger Straße Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-121.500,00	laufende Maßnahme
I1.350029.500.001	Wangerooger Straße Straßenbau Reststück	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	26.737,12	laufende Maßnahme
I1.350031.560.001	Spiekerooger Straße Str.bau Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-22.636,33	laufende Maßnahme
I1.350031.500.004	Spiekerooger Straße Fussweg	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	21.000,00	laufende Maßnahme
I1.350031.560.002	Spiekerooger Straße SW-Beitrag	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-9.196,66	laufende Maßnahme
I1.350032.500.001	Langeooger Straße Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.880,69	laufende Maßnahme
I1.350032.500.004	Langeooger Straße Fussweg	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	22.000,00	laufende Maßnahme
I1.350033.560.001	Clauener Weg Straßenbau Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-129.600,00	laufende Maßnahme
I1.350035.500	Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.291.987,86	laufende Maßnahme
I1.350035.560	Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe Zuweisung	681100 Zuweisungen f. Investitionen v. Land	-625.000,00	laufende Maßnahme
I1.360017.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme
I1.360017.555	Ausbau von Haltestellen Zuweisungen	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-15.000,00	laufende Maßnahme
I1.360025.500	Fußgänger Lichtsignalanlage Oldenburger Ring	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	70.000,00	laufende Maßnahme
I1.360027.500	Kläranlage Markhausen Aufgabe/Rückbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	504.942,43	laufende Maßnahme
I1.360029.500.001	Durchlass Röbkendamm über Rülkenbach	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	77.850,86	laufende Maßnahme
I1.360029.500.002	Durchlass Rehen über Rülkenbach	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	80.000,00	laufende Maßnahme
I1.360030.525	Radverkehrsleitsystem Lkr Cloppenburg	781200 Investitionszuweisungen an Gemeinden	8.000,00	laufende Maßnahme
I1.370003.500	Erweiterg. bzw. Ersatz unwirtsch. Lampen	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	149.839,91	laufende Maßnahme
I1.370003.555	Erweiterg. bzw. Ersatz unwirtsch. Lampen Zuw.	681000 Zuweisungen f. Investitionen v. Bund	-25.000,00	laufende Maßnahme
I1.370007.510.001	Bauhof Erwerb bew. Anlagevermögen >1.000	783110 Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	5.999,28	laufende Maßnahme
I1.370009.510	Erwerb von Grundstücken	782100 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	560.330,30	laufende Maßnahme
I1.370016.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart	HAR + dazugeh. Zuw./Zusch. 2017	Begründung
I1.370019.500	Straßensanierungsprogramm	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	54.874,59	laufende Maßnahme
I1.370022.500	Erneuerung defekter Pumpwerke	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.000,00	laufende Maßnahme
I1.370030.500	Fußläufige Anbindung Baugebiet B-Plan 137	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	80.000,00	laufende Maßnahme
I1.370031.500	Vorwegweiser Tierpark Thüle	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	12.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.500.001	Erschließung B-Plan 121 Straßenbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	198.513,80	laufende Maßnahme
I1.370032.560.001	Erschließung B-Plan 121 Anliegerbeteiligung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-20.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.500.002	Erschließung B-Plan 121 SW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	70.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.500.003	Erschließung B-Plan 121 RW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	24.635,00	laufende Maßnahme
I1.390018.500.001	Schückingstraße Gehlenberg Endausbau	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	175.380,00	laufende Maßnahme
I1.390018.560	Schückingstraße Gehlenberg Anliegerleistung	689100 Beiträge und ähnliche Entgelte	-63.648,25	laufende Maßnahme
I1.390018.500.002	Schückingstraße Gehlenberg SW-Kanal	787200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	23.000,00	laufende Maßnahme
I1.390042.500	Bau- u. Planungskost. Stadtpark Soesteniederung	787300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.404,94	laufende Maßnahme
I1.390042.555	Zuweisung ILEK Stadtpark Soesteniederung	681200 Zuweisungen f. Investitionen v. Gemeinden	-600,00	laufende Maßnahme
Investitionen			3.579.831,78	

Nebenrechnung

gemäß § 58 KomHKVO über die Ermittlung und Verwendung der Abschreibungen

Schmutzwasserbeseitigung und Oberflächenentwässerung (Gesamt)

1	2	3	4	5	6	7	8
Haushalts- jahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kostendeckungs- grad	Im Haushaltsjahr erwirt- schaftete Ab- schreibungen (Spalte 2 * Spalte 3)	Nicht beitrags- und zuweisungs-finanzierte Ersatz- und Erneuerungsinvestitionen	Abschreibungen vom nicht beitrags- und zuweisungs- finanzierten Anlagevermögen	verwendete Abschreibungen (Spalte 5 + Spalte 6)	Bisher nicht verwendete Abschreibungen (Spalte 4 - Spalte 7)
1995	441.228,31 €	86,04%	379.646,56 €	19.200,50 €	193.847,47 €	213.047,97 €	166.598,59 €
1996	456.067,27 €	104,54%	476.753,00 €	9.689,64 €	199.938,51 €	209.628,15 €	267.124,85 €
1997	491.391,04 €	113,00%	555.279,73 €	57.819,92 €	225.062,55 €	282.882,47 €	272.397,26 €
1998	504.947,38 €	97,30%	491.299,71 €	11.269,34 €	221.262,49 €	232.531,83 €	258.767,88 €
1999	620.761,21 €	97,08%	602.621,63 €	4.090,34 €	276.730,36 €	280.820,70 €	321.800,93 €
2000	638.871,71 €	99,20%	633.733,95 €	53.701,31 €	284.549,34 €	338.250,65 €	295.483,30 €
2001	649.569,31 €	111,66%	725.288,48 €	- €	272.283,83 €	272.283,83 €	453.004,65 €
2002	681.575,70 €	105,79%	721.046,10 €	- €	274.911,23 €	274.911,23 €	446.134,87 €
2003	720.020,58 €	108,59%	781.865,55 €	13.453,14 €	286.137,77 €	299.590,91 €	482.274,64 €
2004	721.036,86 €	105,96%	764.020,59 €	500,00 €	270.286,71 €	270.786,71 €	493.233,88 €
2005	766.669,56 €	101,33%	776.896,99 €	7.842,17 €	279.507,79 €	287.349,96 €	489.547,03 €
2006	784.583,74 €	90,32%	708.653,84 €	23.318,80 €	223.430,15 €	246.748,95 €	461.904,89 €
2007	778.808,95 €	91,43%	712.040,51 €	87.105,03 €	235.461,27 €	322.566,30 €	389.474,21 €
2008	779.087,52 €	105,46%	821.616,83 €	96.445,33 €	246.149,48 €	342.594,81 €	479.022,02 €
2009	759.316,47 €	105,04%	797.565,62 €	97.054,91 €	222.854,53 €	319.909,44 €	477.656,18 €
2010	773.780,77 €	105,18%	813.894,86 €	12.976,93 €	232.751,53 €	245.728,46 €	568.166,40 €
2011	772.620,97 €	96,94%	748.975,86 €	42.789,99 €	229.777,56 €	272.567,55 €	476.408,31 €
2012	716.873,70 €	99,61%	714.098,27 €	34.005,02 €	172.086,74 €	206.091,76 €	508.006,51 €
2013	737.836,33 €	93,03%	686.374,88 €	111.840,97 €	191.682,45 €	303.523,42 €	382.851,46 €
2014	819.897,54 €	81,14%	665.302,32 €	263.950,82 €	308.081,14 €	572.031,96 €	93.270,36 €
2015	900.897,10 €	98,78%	889.898,07 €	135.474,33 €	371.151,83 €	506.626,16 €	383.271,91 €
2016	903.420,30 €	107,85%	974.320,73 €	51.797,86 €	361.732,88 €	413.530,74 €	560.789,99 €
2017	912.632,80 €	106,55%	972.404,25 €	82.788,49 €	363.531,85 €	446.320,34 €	526.083,91 €
Gesamt	16.331.895,12 €	100,24%	16.413.598,33 €	1.217.114,84 €	5.943.209,46 €	7.160.324,30 €	9.253.274,03 €